

SICHERHEITSDATENBLATT gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006**DILUTIF UNIVERSEL U/DISSOLV. CELLUL. 201**

Version 5.0

Druckdatum 07.06.2023

Überarbeitet am / gültig ab 09.03.2023

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens**1.1. Produktidentifikator**

Handelsname : DILUTIF UNIVERSEL U/DISSOLV. CELLUL. 201

1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Verwendung des Stoffs/des Gemisches : Verdünnungsmittel

Verwendungen, von denen abgeraten wird : Derzeit wurden noch keine Verwendungen identifiziert, von denen abgeraten wird.

1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstelltFirma : Brenntag Schweizerhall AG
Elsässerstrasse 231
CH 4002 Basel

Telefon : +41 (0)58 344 80 00

Telefax : +41 (0)58 344 82 08

Email-Adresse : doku@brenntag.ch

Verantwortliche/ausstellen : Abteilung Produktsicherheit
de Person**1.4. Notrufnummer**Notrufnummer : Schweizerisches Toxikologisches Informationszentrum
CH-8032 ZÜRICH
Tel. +41 (0) 44 251 51 51
Nationale Notfallnummer: 145**ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren****2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs**

Einstufung gemäß Verordnung (EG) 1272/2008

VERORDNUNG (EG) Nr. 1272/2008

Gefahrenklasse	Gefahrenkategorie	Zielorgane	Gefahrenhinweise
Entzündbare Flüssigkeiten	Kategorie 2	---	H225

DILUTIF UNIVERSEL U/DISSOLV. CELLUL. 201

Reizwirkung auf die Haut	Kategorie 2	---	H315
Schwere Augenschädigung	Kategorie 1	---	H318
Reproduktionstoxizität	Kategorie 2	---	H361d
Spezifische Zielorgan-Toxizität - einmalige Exposition	Kategorie 3	Atmungssystem	H335
Spezifische Zielorgan-Toxizität - wiederholte Exposition	Kategorie 2	---	H373
Aspirationsgefahr	Kategorie 1	---	H304
Spezifische Zielorgan-Toxizität - einmalige Exposition	Kategorie 3	Zentralnervensystem	H336

Den Volltext der in diesem Abschnitt aufgeführten Gefahrenhinweise finden Sie unter Abschnitt 16.

Wichtige schädliche Wirkungen

Menschliche Gesundheit : Siehe Abschnitt 11 für toxikologische Informationen.

Physikalische und chemische Gefahren : Siehe Abschnitt 9/10 für physikalisch-chemische Informationen.

Mögliche Wirkungen auf die Umwelt : Siehe Abschnitt 12 für Angaben zur Ökologie.

2.2. Kennzeichnungselemente

Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) 1272/2008

Gefahrensymbole :



Signalwort : Gefahr

Gefahrenhinweise :	H225 H304	Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar. Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.
	H315	Verursacht Hautreizungen.
	H318	Verursacht schwere Augenschäden.
	H335	Kann die Atemwege reizen.
	H336	Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.
	H361d	Kann vermutlich das Kind im Mutterleib schädigen.
	H373	Kann die Organe schädigen bei längerer

DILUTIF UNIVERSEL U/DISSOLV. CELLUL. 201

oder wiederholter Exposition.

Sicherheitshinweise

Prävention	:	P260	Staub /Rauch/ Gas/ Nebel/ Dampf/ Aerosol nicht einatmen.
		P210	Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen und anderen Zündquellen fernhalten. Nicht rauchen.
Reaktion	:	P305 + P351 + P338	BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.
		P331	KEIN Erbrechen herbeiführen.
		P310	Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM/Arzt anrufen.
		P370 + P378	Bei Brand: Trockensand, Löschpulver oder alkoholbeständigen Schaum zum Löschen verwenden.
		P301 + P310	BEI VERSCHLUCKEN: Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM/Arzt anrufen.

Gefahrenbestimmende Komponente(n) zur Etikettierung:

- Toluol
- Xylol
- Butanon
- Ethylacetat
- Isobutylacetat
- Methylacetat
- 2-Methylpropan-1-ol
- Propan-2-ol
- 1-Methoxy-2-propanol
- Ethylbenzol

2.3. Sonstige Gefahren

DILUTIF UNIVERSEL U/DISSOLV. CELLUL. 201

Dieser Stoff/diese Mischung enthält keine Komponenten in Konzentrationen von 0,1 % oder höher, die entweder als persistent, bioakkumulierbar und toxisch (PBT) oder sehr persistent und sehr bioakkumulierbar (vPvB) eingestuft sind.

Umweltbezogene Angaben: Der Stoff/dieses Gemisch enthält keine Bestandteile, die gemäß REACH Artikel 57(f) oder der delegierten Verordnung (EU) 2017/2100 der Kommission oder der delegierten Verordnung (EU) 2018/605 der Kommission in Mengen von 0,1 % oder mehr endokrinschädliche Eigenschaften aufweisen.

Toxikologische Angaben: Der Stoff/dieses Gemisch enthält keine Bestandteile, die gemäß REACH Artikel 57(f) oder der delegierten Verordnung (EU) 2017/2100 der Kommission oder der delegierten Verordnung (EU) 2018/605 der Kommission in Mengen von 0,1 % oder mehr endokrinschädliche Eigenschaften aufweisen.

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

3.2. Gemische

		Einstufung (VERORDNUNG (EG) Nr. 1272/2008)	
Gefährliche Inhaltsstoffe	Menge [%]	Gefahrenklasse / Gefahrenkategorie	Gefahrenhinweise
Toluol			
INDEX-Nr. : 601-021-00-3	>= 30 - < 50	Flam. Liq.2	H225
CAS-Nr. : 108-88-3		Repr.2	H361d
EG-Nr. : 203-625-9		Asp. Tox.1	H304
EU REACH- : 01-2119471310-51-xxxx		Skin Irrit.2	H315
Reg. Nr.		STOT RE2	H373
		STOT SE3	H336
Xylol			
INDEX-Nr. : 601-022-00-9	>= 10 - < 20	Flam. Liq.3	H226
CAS-Nr. : 1330-20-7		Acute Tox.4 Einatmung	H332
EG-Nr. : 215-535-7		Acute Tox.4 Haut	H312
		Skin Irrit.2	H315
		Eye Irrit.2	H319
		Asp. Tox.1	H304
		STOT SE3	H335
		STOT RE2	H373
		Note C	
Butanon			
INDEX-Nr. : 606-002-00-3	>= 10 - < 20	Flam. Liq.2	H225
CAS-Nr. : 78-93-3		Eye Irrit.2	H319
EG-Nr. : 201-159-0		STOT SE3	H336
EU REACH- : 01-2119457290-43-xxxx			EUH066
Reg. Nr.			
Ethylacetat			
INDEX-Nr. : 607-022-00-5	>= 10 - < 20	Flam. Liq.2	H225
CAS-Nr. : 141-78-6		Eye Irrit.2	H319
EG-Nr. : 205-500-4		STOT SE3	H336
EU REACH- : 01-2119475103-46-xxxx			EUH066
Reg. Nr.			

DILUTIF UNIVERSEL U/DISSOLV. CELLUL. 201
Isobutylacetat

INDEX-Nr.	: 607-026-00-7	>= 1 - < 10	Flam. Liq.2	H225
CAS-Nr.	: 110-19-0		STOT SE3	H336
EG-Nr.	: 203-745-1			
EU REACH-	: 01-2119488971-22-xxxx		Note C	EUH066
Reg. Nr.				

Methylacetat

INDEX-Nr.	: 607-021-00-X	>= 1 - < 10	Flam. Liq.2	H225
CAS-Nr.	: 79-20-9		Eye Irrit.2	H319
EG-Nr.	: 201-185-2		STOT SE3	H336
EU REACH-	: 01-2119459211-47-xxxx			EUH066
Reg. Nr.				

2-Methylpropan-1-ol

INDEX-Nr.	: 603-108-00-1	>= 3 - < 10	Flam. Liq.3	H226
CAS-Nr.	: 78-83-1		Skin Irrit.2	H315
EG-Nr.	: 201-148-0		Eye Dam.1	H318
EU REACH-	: 01-2119484609-23-xxxx		STOT SE3	H335
Reg. Nr.			STOT SE3	H336

Propan-2-ol

INDEX-Nr.	: 603-117-00-0	>= 1 - < 10	Flam. Liq.2	H225
CAS-Nr.	: 67-63-0		Eye Irrit.2	H319
EG-Nr.	: 200-661-7		STOT SE3	H336
EU REACH-	: 01-2119457558-25-xxxx			
Reg. Nr.				

1-Methoxy-2-propanol

INDEX-Nr.	: 603-064-00-3	>= 1 - < 10	Flam. Liq.3	H226
CAS-Nr.	: 107-98-2		STOT SE3	H336
EG-Nr.	: 203-539-1			
EU REACH-	: 01-2119457435-35-xxxx			
Reg. Nr.				

Ethylbenzol

INDEX-Nr.	: 601-023-00-4	>= 1 - < 10	Flam. Liq.2	H225
CAS-Nr.	: 100-41-4		Acute Tox.4 Einatmung	H332
EG-Nr.	: 202-849-4		Skin Irrit.2	H315
			Eye Irrit.2	H319
			STOT SE3	H335
			STOT RE2 Einatmung	H373
			Asp. Tox.1	H304

Methanol

INDEX-Nr.	: 603-001-00-X	>= 1 - < 3	Flam. Liq.2	H225
CAS-Nr.	: 67-56-1		Acute Tox.3 Einatmung	H331
EG-Nr.	: 200-659-6		Acute Tox.3 Haut	H311
EU REACH-	: 01-2119433307-44-xxxx		Acute Tox.3 Oral	H301
Reg. Nr.			STOT SE1	H370

DILUTIF UNIVERSEL U/DISSOLV. CELLUL. 201

Spezifische
Konzentrationsgrenzwerte
STOT SE 2; H371
3 - < 10 %
STOT SE 1; H370
>= 10 %

Schätzwert Akuter Toxizität
Akute orale Toxizität: 100
mg/kg
Akute inhalative Toxizität
(Dampf): 3 mg/l
Akute dermale Toxizität: 300
mg/kg

Den Volltext der in diesem Abschnitt aufgeführten Gefahrenhinweise finden Sie unter Abschnitt 16.
Den vollen Wortlaut der hier genannten Anmerkungen finden Sie in Abschnitt 16.

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Allgemeine Hinweise	: Kontaminierte Kleidung sofort ausziehen.
Nach Einatmen	: Nach Einatmen der Dämpfe im Unglücksfall an die frische Luft gehen. Bei Beschwerden einen Arzt aufsuchen. Bei unregelmäßiger Atmung oder Atemstillstand künstliche Beatmung einleiten. Bei Bewusstlosigkeit stabile Seitenlage anwenden und ärztlichen Rat einholen.
Nach Hautkontakt	: Bei Berührung mit der Haut sofort abwaschen mit viel Wasser. Bei Beschwerden einen Arzt aufsuchen.
Nach Augenkontakt	: Sorgfältig mit viel Wasser ausspülen, auch unter den Augenlidern. Sofort einen Augenarzt aufsuchen. Wenn möglich eine Augenklinik aufsuchen.
Nach Verschlucken	: Mund ausspülen, Flüssigkeit wieder ausspucken. Nie einer ohnmächtigen Person etwas durch den Mund einflößen. Eine sich erbrechende, auf dem Rücken liegende Person in die stabile Seitenlage bringen. Sofort Arzt hinzuziehen.

4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Symptome	: Für weitere Informationen über Symptome und Gesundheitsgefahren siehe Punkt 11.
Effekte	: Für weitere Informationen über Symptome und Gesundheitsgefahren siehe Punkt 11.

4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Behandlung	: Symptomatische Behandlung.
------------	------------------------------

DILUTIF UNIVERSEL U/DISSOLV. CELLUL. 201

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1. Löschmittel

- Geeignete Löschmittel : Wassersprühnebel, alkoholbeständigen Schaum, Trockenlöschmittel oder Kohlendioxid verwenden.
- Ungeeignete Löschmittel : Wasservollstrahl

5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

- Besondere Gefahren bei der Brandbekämpfung : Dämpfe können unsichtbar und schwerer als Luft sein und sich am Boden ausbreiten. Dämpfe können mit Luft explosionsfähige Gemische bilden. Rückzündung auf große Entfernung möglich. Im Brandfall können folgende gefährliche Zerfallprodukte entstehen: Kohlenmonoxid, Kohlendioxid (CO₂)

5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

- Besondere Schutzausrüstung für die Brandbekämpfung : Im Brandfall umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen. Geeignete Schutzkleidung tragen (Vollschutzanzug).
- Weitere Hinweise : Geschlossene Behälter in Nähe des Brandherdes mit Wassersprühnebel kühlen. Erhitzen führt zu Drucksteigerung - Berstgefahr. Kontaminiertes Löschwasser getrennt sammeln, darf nicht in die Kanalisation gelangen.

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

- Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen : Persönliche Schutzausrüstung verwenden. Für angemessene Lüftung sorgen. Von Hitze- und Zündquellen fernhalten. Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden. Dämpfe und Sprühnebel nicht einatmen.

6.2. Umweltschutzmaßnahmen

- Umweltschutzmaßnahmen : Nicht in Oberflächengewässer oder Kanalisation gelangen lassen.

6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

- Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung : Auslaufendes Material mit nicht brennbarem, absorbierendem Material (z.B. Sand, Erde, Kieselgur, Vermiculit) eindämmen und aufnehmen, und in Behälter zur Entsorgung gemäß lokalen / nationalen gesetzlichen Bestimmungen geben (siehe Abschnitt 13).
- Weitere Information : Das aufgenommene Material gemäß Abschnitt Entsorgung

DILUTIF UNIVERSEL U/DISSOLV. CELLUL. 201

behandeln.

6.4. Verweis auf andere Abschnitte

Siehe Abschnitt 1 zur Notfallauskunft.
 Siehe Abschnitt 8 für Informationen zur Schutzausrüstung.
 Siehe Abschnitt 13 für Informationen zur Abfallentsorgung.

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Hinweise zum sicheren Umgang	: Behälter dicht geschlossen halten. Für angemessene Lüftung sorgen. Kontakt mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden. Dämpfe und Sprühnebel nicht einatmen. Notfallaugenduschen sollten in unmittelbarer Nähe verfügbar sein.
Hygienemaßnahmen	: Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten. Im Anwendungsbereich nicht essen, trinken oder rauchen. Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen. Kontaminierte Kleidung sofort ausziehen.

7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Anforderungen an Lagerräume und Behälter	: An einem Ort mit lösemittelsicherem Boden aufbewahren. Nur im Originalbehälter aufbewahren.
Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz	: Von Zündquellen fernhalten - Nicht rauchen. Dämpfe können unsichtbar und schwerer als Luft sein und sich am Boden ausbreiten. Dämpfe können mit Luft explosionsfähige Gemische bilden. Maßnahmen gegen elektrostatisches Aufladen treffen. Nur an einem Ort mit explosionssicherer Ausrüstung gebrauchen.
Weitere Angaben zu Lagerbedingungen	: Dicht verschlossen, kühl und trocken aufbewahren. Vor direkter Sonneneinstrahlung schützen. Vor Hitze schützen. An einem gut belüfteten Ort aufbewahren.
Zusammenlagerungshinweise	: Unverträglich mit Oxidationsmitteln. Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten.
Lagerklasse (LGK)	: 3 Entzündliche flüssige Stoffe

7.3. Spezifische Endanwendungen

Bestimmte Verwendung(en)	: Keine Information verfügbar.
--------------------------	--------------------------------

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

8.1. Zu überwachende Parameter

DILUTIF UNIVERSEL U/DISSOLV. CELLUL. 201

Inhaltsstoff:	Toluol	CAS-Nr. 108-88-3
Derived No Effect Level (DNEL)/Derived Minimal Effect Level (DMEL)		

DNEL		
Arbeitnehmer, Langfristig - systemische Wirkungen, Einatmung	:	192 mg/m ³
DNEL		
Arbeitnehmer, Langfristig - lokale Wirkungen, Einatmung	:	192 mg/m ³
DNEL		
Arbeitnehmer, Akute - systemische Wirkungen, Einatmung	:	384 mg/m ³
DNEL		
Arbeitnehmer, Akut - lokale Wirkungen, Einatmung	:	384 mg/m ³
DNEL		
Arbeitnehmer, Langfristig - systemische Wirkungen, Hautkontakt	:	384 mg/kg Körpergewicht/Tag
DNEL		
Verbraucher, Langfristig - systemische Wirkungen, Einatmung	:	56,5 mg/m ³
Verbraucher, Langfristig - lokale Wirkungen, Einatmung	:	56,5 mg/m ³
Verbraucher, Akute - systemische Wirkungen, Einatmung	:	226 mg/m ³
Verbraucher, Akut - lokale Wirkungen, Einatmung	:	226 mg/m ³
Verbraucher, Langfristig - systemische Wirkungen, Hautkontakt	:	226 mg/kg Körpergewicht/Tag
Verbraucher, Langfristig - systemische Wirkungen, Verschlucken	:	8,13 mg/kg Körpergewicht/Tag

Inhaltsstoff:	Toluol	CAS-Nr. 108-88-3
Derived No Effect Level (DNEL)/Derived Minimal Effect Level (DMEL)		

DNEL		
Arbeitnehmer, Langfristig - systemische Wirkungen, Einatmung	:	192 mg/m ³
DNEL		
Arbeitnehmer, Langfristig - lokale Wirkungen, Einatmung	:	192 mg/m ³
DNEL		
Arbeitnehmer, Akute - systemische Wirkungen, Einatmung	:	384 mg/m ³
DNEL		
Arbeitnehmer, Akut - lokale Wirkungen, Einatmung	:	384 mg/m ³

DILUTIF UNIVERSEL U/DISSOLV. CELLUL. 201
DNEL

Arbeitnehmer, Langfristig - systemische Wirkungen, Hautkontakt : 384 mg/kg Körpergewicht/Tag

DNEL

Verbraucher, Langfristig - systemische Wirkungen, Einatmung : 56,5 mg/m3

Verbraucher, Langfristig - lokale Wirkungen, Einatmung : 56,5 mg/m3

Verbraucher, Akute - systemische Wirkungen, Einatmung : 226 mg/m3

Verbraucher, Akut - lokale Wirkungen, Einatmung : 226 mg/m3

Verbraucher, Langfristig - systemische Wirkungen, Hautkontakt : 226 mg/kg Körpergewicht/Tag

Verbraucher, Langfristig - systemische Wirkungen, Verschlucken : 8,13 mg/kg Körpergewicht/Tag

Inhaltsstoff:	Toluol	CAS-Nr. 108-88-3
Abgeschätzte Nicht-Effekt-Konzentration (PNEC)		

Süßwasser (AF = 1), extrapoliert : 0,68 mg/l

Meerwasser (AF = 1), extrapoliert : 0,68 mg/l

Sporadische Freisetzung (AF = 1), extrapoliert : 0,68 mg/l

Abwasserreinigungsanlage (STP) (AF = 1), extrapoliert : 13,61 mg/l

Süßwassersediment Verteilungskoeffizient : 16,39 mg/kg Trockengewicht (TW)

Meeressediment : 16,39 mg/kg Trockengewicht (TW)

Boden Verteilungskoeffizient : 2,89 mg/kg Trockengewicht (TW)

Inhaltsstoff:	Toluol	CAS-Nr. 108-88-3
Abgeschätzte Nicht-Effekt-Konzentration (PNEC)		

Süßwasser (AF = 1), extrapoliert : 0,68 mg/l

Meerwasser (AF = 1), extrapoliert : 0,68 mg/l

DILUTIF UNIVERSEL U/DISSOLV. CELLUL. 201

Sporadische Freisetzung (AF = 1), extrapoliert	: 0,68 mg/l
Abwasserreinigungsanlage (STP) (AF = 1), extrapoliert	: 13,61 mg/l
Süßwassersediment Verteilungskoeffizient	: 16,39 mg/kg Trockengewicht (TW)
Meeressediment	: 16,39 mg/kg Trockengewicht (TW)
Boden Verteilungskoeffizient	: 2,89 mg/kg Trockengewicht (TW)

Andere Arbeitsplatzgrenzwerte

EU. Expositionsrichtgrenzwerte in den Richtlinien 91/322/EWG, 2000/39/EG, 2006/15/EG, 2009/161/EU, Zeitlich gewichteter Mittelwert (TWA):
50 ppm, 192 mg/m³
Indikativ

EU. Expositionsrichtgrenzwerte in den Richtlinien 91/322/EWG, 2000/39/EG, 2006/15/EG, 2009/161/EU, Kurzzeitiger Expositionsgrenzwert (STEL):
100 ppm, 384 mg/m³
Indikativ

Schweiz SUVA Grenzwerte am Arbeitsplatz, Kurzzeitiger Expositionsgrenzwert (STEL):
200 ppm, 760 mg/m³

Schweiz SUVA Grenzwerte am Arbeitsplatz, Zeitgewichteter Durchschnitt
50 ppm, 190 mg/m³

Schweiz SUVA Grenzwerte am Arbeitsplatz
Ein Risiko der Fruchtschädigung braucht bei Einhaltung des Arbeitsplatzgrenzwertes und des biologischen Grenzwertes (BGW) nicht befürchtet zu werden.

Schweiz SUVA Grenzwerte am Arbeitsplatz, Angabe zur Haut:
Kann durch die Haut absorbiert werden.

Biologische Grenzwerte

Schweiz. BAT-Werte (Biologische Grenzwerte am Arbeitsplatz nach SUVA), Hippursäure, Kreatinin in Urin
2 g/g, Probenahmezeit: c) Langzeitexposition nach mehreren (4-5) Arbeitsschichten. b) Ende der Exposition/Schichtende.

Nicht spezifizierter Parameter, Auswirkungen auf die Umwelt

Schweiz. BAT-Werte (Biologische Grenzwerte am Arbeitsplatz nach SUVA), Toluol, Blut

DILUTIF UNIVERSEL U/DISSOLV. CELLUL. 201

600 µg/l, Probenahmezeit: Ende der Exposition / Schichtende.
Schweiz. BAT-Werte (Biologische Grenzwerte am Arbeitsplatz nach SUVA), o-Kresol, Urin
0,5 mg/l, Zeitpunkt der Probenahme: b) nach Expositionsende / Schicht. c)
Langzeitexposition: nach mehreren vorangegangenen Schichten.
Quantitative Interpretation schwierig

Inhaltsstoff:	Xylol	CAS-Nr. 1330-20-7
----------------------	--------------	--------------------------

Andere Arbeitsplatzgrenzwerte

EU. Expositionsrichtgrenzwerte in den Richtlinien 91/322/EWG, 2000/39/EG, 2006/15/EG, 2009/161/EU, Kurzzeitiger Expositionsgrenzwert (STEL):
100 ppm, 442 mg/m³
Indikativ

EU. Expositionsrichtgrenzwerte in den Richtlinien 91/322/EWG, 2000/39/EG, 2006/15/EG, 2009/161/EU, Zeitlich gewichteter Mittelwert (TWA):
50 ppm, 221 mg/m³
Indikativ

Schweiz SUVA Grenzwerte am Arbeitsplatz, Zeitgewichteter Durchschnitt
100 ppm, 435 mg/m³

Schweiz SUVA Grenzwerte am Arbeitsplatz, Angabe zur Haut:
Kann durch die Haut absorbiert werden.

Schweiz SUVA Grenzwerte am Arbeitsplatz, Kurzzeitiger Expositionsgrenzwert (STEL):
200 ppm, 870 mg/m³

Biologische Grenzwerte

Schweiz. BAT-Werte (Biologische Grenzwerte am Arbeitsplatz nach SUVA),
Methylhippursäuren, Urin
2 g/l, Probenahmezeit: Ende der Exposition / Schichtende.

Inhaltsstoff:	Butanon	CAS-Nr. 78-93-3
----------------------	----------------	------------------------

Derived No Effect Level (DNEL)/Derived Minimal Effect Level (DMEL)

DNEL		
Arbeitnehmer, Langfristig - systemische Wirkungen, Hautkontakt	:	1161 mg/kg Körpergewicht/Tag
DNEL		
Arbeitnehmer, Langfristig - systemische Wirkungen, Einatmung	:	600 mg/m ³
DNEL		
Verbraucher, Langfristig - systemische Wirkungen, Hautkontakt	:	412 mg/kg Körpergewicht/Tag
DNEL		
Verbraucher, Langfristig - systemische Wirkungen,	:	106 mg/m ³

DILUTIF UNIVERSEL U/DISSOLV. CELLUL. 201

Einatmung

DNEL

Verbraucher, Langfristig - systemische Wirkungen, : 31 mg/kg
Verschlucken Körpergewicht/Tag

Inhaltsstoff:	Butanon	CAS-Nr. 78-93-3
----------------------	----------------	------------------------

Derived No Effect Level (DNEL)/Derived Minimal Effect Level (DMEL)

DNEL

Arbeitnehmer, Langfristig - systemische Wirkungen, : 1161 mg/kg
Hautkontakt Körpergewicht/Tag

DNEL

Arbeitnehmer, Langfristig - systemische Wirkungen, : 600 mg/m³
Einatmung

DNEL

Verbraucher, Langfristig - systemische Wirkungen, : 412 mg/kg
Hautkontakt Körpergewicht/Tag

DNEL

Verbraucher, Langfristig - systemische Wirkungen, : 106 mg/m³
Einatmung

DNEL

Verbraucher, Langfristig - systemische Wirkungen, : 31 mg/kg
Verschlucken Körpergewicht/Tag

Inhaltsstoff:	Butanon	CAS-Nr. 78-93-3
----------------------	----------------	------------------------

Abgeschätzte Nicht-Effekt-Konzentration (PNEC)

Süßwasser : 55,8 mg/l

Meerwasser : 55,8 mg/l

Sporadische Freisetzung : 55,8 mg/l

Abwasserreinigungsanlage (STP) : 709 mg/l

Sediment : 284,7 mg/kg
Trockengewicht (TW)

Boden : 22,5 mg/kg

Sekundärvergiftung : 1000 mg/kg Nahrung

Inhaltsstoff:	Butanon	CAS-Nr. 78-93-3
----------------------	----------------	------------------------

Abgeschätzte Nicht-Effekt-Konzentration (PNEC)

Süßwasser : 55,8 mg/l

DILUTIF UNIVERSEL U/DISSOLV. CELLUL. 201

Meerwasser	:	55,8 mg/l
Sporadische Freisetzung	:	55,8 mg/l
Abwasserreinigungsanlage (STP)	:	709 mg/l
Sediment	:	284,7 mg/kg Trockengewicht (TW)
Boden	:	22,5 mg/kg
Sekundärvergiftung	:	1000 mg/kg Nahrung

Andere Arbeitsplatzgrenzwerte

EU. Expositionsrichtgrenzwerte in den Richtlinien 91/322/EWG, 2000/39/EG, 2006/15/EG, 2009/161/EU, Zeitlich gewichteter Mittelwert (TWA):
200 ppm, 600 mg/m³
Indikativ

EU. Expositionsrichtgrenzwerte in den Richtlinien 91/322/EWG, 2000/39/EG, 2006/15/EG, 2009/161/EU, Kurzzeitiger Expositionsgrenzwert (STEL):
300 ppm, 900 mg/m³
Indikativ

Schweiz SUVA Grenzwerte am Arbeitsplatz
Ein Risiko der Fruchtschädigung braucht bei Einhaltung des Arbeitsplatzgrenzwertes und des biologischen Grenzwertes (BGW) nicht befürchtet zu werden.

Schweiz SUVA Grenzwerte am Arbeitsplatz, Kurzzeitiger Expositionsgrenzwert (STEL):
200 ppm, 590 mg/m³

Schweiz SUVA Grenzwerte am Arbeitsplatz, Zeitgewichteter Durchschnitt
200 ppm, 590 mg/m³

Schweiz SUVA Grenzwerte am Arbeitsplatz, Angabe zur Haut:
Kann durch die Haut absorbiert werden.

Biologische Grenzwerte

|| Schweiz. BAT-Werte (Biologische Grenzwerte am Arbeitsplatz nach SUVA), MEK, Urin
2 mg/l, Probenahmezeit: Ende der Exposition / Schichtende.

Inhaltsstoff:	Ethylacetat	CAS-Nr. 141-78-6
---------------	-------------	------------------

Derived No Effect Level (DNEL)/Derived Minimal Effect Level (DMEL)

DNEL		
Arbeitnehmer, Langfristig - systemische Wirkungen,	:	734 mg/m ³ , 200 ppm

DILUTIF UNIVERSEL U/DISSOLV. CELLUL. 201

Einatmung

DNEL

Arbeitnehmer, Akute - systemische Wirkungen, Einatmung : 1468 mg/m³, 400 ppm

DNEL

Arbeitnehmer, Langfristig - lokale Wirkungen, Einatmung : 734 mg/m³, 200 ppm

DNEL

Arbeitnehmer, Akut - lokale Wirkungen, Einatmung : 1468 mg/m³, 400 ppm

DNEL

Arbeitnehmer, Langfristig - systemische Wirkungen, Hautkontakt : 63 mg/kg Körpergewicht/Tag

DNEL

Verbraucher, Langfristig - systemische Wirkungen, Einatmung : 367 mg/m³

DNEL

Verbraucher, Akute - systemische Wirkungen, Einatmung : 734 mg/m³, 200 ppm

DNEL

Verbraucher, Langfristig - lokale Wirkungen, Einatmung : 367 mg/m³

DNEL

Verbraucher, Akut - lokale Wirkungen, Einatmung : 734 mg/m³, 200 ppm

DNEL

Verbraucher, Langfristig - systemische Wirkungen, Hautkontakt : 37 mg/kg Körpergewicht/Tag

DNEL

Verbraucher, Langzeitwert, Verschlucken : 4,5 mg/kg Körpergewicht/Tag

Inhaltsstoff:	Ethylacetat	CAS-Nr. 141-78-6
----------------------	--------------------	-------------------------

Derived No Effect Level (DNEL)/Derived Minimal Effect Level (DMEL)

DNEL

Arbeitnehmer, Langfristig - systemische Wirkungen, Einatmung : 734 mg/m³, 200 ppm

DNEL

Arbeitnehmer, Akute - systemische Wirkungen, Einatmung : 1468 mg/m³, 400 ppm

DNEL

Arbeitnehmer, Langfristig - lokale Wirkungen, Einatmung : 734 mg/m³, 200 ppm

DNEL

Arbeitnehmer, Akut - lokale Wirkungen, Einatmung : 1468 mg/m³, 400 ppm

DILUTIF UNIVERSEL U/DISSOLV. CELLUL. 201

DNEL		
Arbeitnehmer, Langfristig - systemische Wirkungen, Hautkontakt	:	63 mg/kg Körpergewicht/Tag
DNEL		
Verbraucher, Langfristig - systemische Wirkungen, Einatmung	:	367 mg/m ³
DNEL		
Verbraucher, Akute - systemische Wirkungen, Einatmung	:	734 mg/m ³ , 200 ppm
DNEL		
Verbraucher, Langfristig - lokale Wirkungen, Einatmung	:	367 mg/m ³
DNEL		
Verbraucher, Akut - lokale Wirkungen, Einatmung	:	734 mg/m ³ , 200 ppm
DNEL		
Verbraucher, Langfristig - systemische Wirkungen, Hautkontakt	:	37 mg/kg Körpergewicht/Tag
DNEL		
Verbraucher, Langzeitwert, Verschlucken	:	4,5 mg/kg Körpergewicht/Tag

Inhaltsstoff:	Ethylacetat	CAS-Nr. 141-78-6
Abgeschätzte Nicht-Effekt-Konzentration (PNEC)		

Süßwasser	:	0,24 mg/l
Meerwasser	:	0,024 mg/l
Sporadische Freisetzung	:	1,65 mg/l
Abwasserreinigungsanlage (STP)	:	650 mg/l
Süßwassersediment	:	1,15 mg/kg
Meeressediment	:	0,115 mg/kg
Boden	:	0,148 mg/kg
Sekundärvergiftung	:	200 mg/kg Nahrung

Inhaltsstoff:	Ethylacetat	CAS-Nr. 141-78-6
Abgeschätzte Nicht-Effekt-Konzentration (PNEC)		

Süßwasser	:	0,24 mg/l
Meerwasser	:	0,024 mg/l

DILUTIF UNIVERSEL U/DISSOLV. CELLUL. 201

Sporadische Freisetzung	: 1,65 mg/l
Abwasserreinigungsanlage (STP)	: 650 mg/l
Süßwassersediment	: 1,15 mg/kg
Meeressediment	: 0,115 mg/kg
Boden	: 0,148 mg/kg
Sekundärvergiftung	: 200 mg/kg Nahrung

Andere Arbeitsplatzgrenzwerte

EU. Expositionsrichtgrenzwerte in den Richtlinien 91/322/EWG, 2000/39/EG, 2006/15/EG, 2009/161/EU, Zeitlich gewichteter Mittelwert (TWA):
200 ppm, 734 mg/m³
Indikativ

EU. Expositionsrichtgrenzwerte in den Richtlinien 91/322/EWG, 2000/39/EG, 2006/15/EG, 2009/161/EU, Kurzzeitiger Expositionsgrenzwert (STEL):
400 ppm, 1.468 mg/m³
Indikativ

Schweiz SUVA Grenzwerte am Arbeitsplatz, Zeitgewichteter Durchschnitt
200 ppm, 730 mg/m³

Schweiz SUVA Grenzwerte am Arbeitsplatz, Kurzzeitiger Expositionsgrenzwert (STEL):
400 ppm, 1.460 mg/m³

Schweiz SUVA Grenzwerte am Arbeitsplatz
Ein Risiko der Fruchtschädigung braucht bei Einhaltung des Arbeitsplatzgrenzwertes und des biologischen Grenzwertes (BGW) nicht befürchtet zu werden.

Inhaltsstoff:	Isobutylacetat	CAS-Nr. 110-19-0
Derived No Effect Level (DNEL)/Derived Minimal Effect Level (DMEL)		

DNEL
Arbeitnehmer, Langfristig - systemische Wirkungen, Einatmung : 300 mg/m³

DNEL
Arbeitnehmer, Akute - systemische Wirkungen, Einatmung : 600 mg/m³

DNEL
Arbeitnehmer, Langfristig - lokale Wirkungen, Einatmung : 300 mg/m³

DNEL

DILUTIF UNIVERSEL U/DISSOLV. CELLUL. 201

Arbeitnehmer, Akut - lokale Wirkungen, Einatmung	:	600 mg/m ³
DNEL		
Arbeitnehmer, Langfristig - systemische Wirkungen, Hautkontakt	:	10 mg/kg Körpergewicht/Tag
DNEL		
Arbeitnehmer, Akute - systemische Wirkungen, Hautkontakt	:	10 mg/kg Körpergewicht/Tag
DNEL		
Verbraucher, Langfristig - systemische Wirkungen, Einatmung	:	35,7 mg/m ³
DNEL		
Verbraucher, Akute - systemische Wirkungen, Einatmung	:	300 mg/m ³
DNEL		
Verbraucher, Langfristig - lokale Wirkungen, Einatmung	:	35,7 mg/m ³
DNEL		
Verbraucher, Akut - lokale Wirkungen, Einatmung	:	300 mg/m ³
DNEL		
Verbraucher, Langfristig - systemische Wirkungen, Hautkontakt	:	5 mg/kg Körpergewicht/Tag
DNEL		
Verbraucher, Akute - systemische Wirkungen, Hautkontakt	:	5 mg/kg Körpergewicht/Tag
DNEL		
Verbraucher, Langfristig - systemische Wirkungen, Verschlucken	:	5 mg/kg Körpergewicht/Tag
DNEL		
Verbraucher, Akute - systemische Wirkungen, Verschlucken	:	5 mg/kg Körpergewicht/Tag

Inhaltsstoff:	Isobutylacetat	CAS-Nr. 110-19-0
Derived No Effect Level (DNEL)/Derived Minimal Effect Level (DMEL)		

DNEL		
Arbeitnehmer, Langfristig - systemische Wirkungen, Einatmung	:	300 mg/m ³
DNEL		
Arbeitnehmer, Akute - systemische Wirkungen, Einatmung	:	600 mg/m ³
DNEL		
Arbeitnehmer, Langfristig - lokale Wirkungen, Einatmung	:	300 mg/m ³
DNEL		

DILUTIF UNIVERSEL U/DISSOLV. CELLUL. 201

Arbeitnehmer, Akut - lokale Wirkungen, Einatmung	:	600 mg/m ³
DNEL		
Arbeitnehmer, Langfristig - systemische Wirkungen, Hautkontakt	:	10 mg/kg Körpergewicht/Tag
DNEL		
Arbeitnehmer, Akute - systemische Wirkungen, Hautkontakt	:	10 mg/kg Körpergewicht/Tag
DNEL		
Verbraucher, Langfristig - systemische Wirkungen, Einatmung	:	35,7 mg/m ³
DNEL		
Verbraucher, Akute - systemische Wirkungen, Einatmung	:	300 mg/m ³
DNEL		
Verbraucher, Langfristig - lokale Wirkungen, Einatmung	:	35,7 mg/m ³
DNEL		
Verbraucher, Akut - lokale Wirkungen, Einatmung	:	300 mg/m ³
DNEL		
Verbraucher, Langfristig - systemische Wirkungen, Hautkontakt	:	5 mg/kg Körpergewicht/Tag
DNEL		
Verbraucher, Akute - systemische Wirkungen, Hautkontakt	:	5 mg/kg Körpergewicht/Tag
DNEL		
Verbraucher, Langfristig - systemische Wirkungen, Verschlucken	:	5 mg/kg Körpergewicht/Tag
DNEL		
Verbraucher, Akute - systemische Wirkungen, Verschlucken	:	5 mg/kg Körpergewicht/Tag

Inhaltsstoff:	Isobutylacetat	CAS-Nr. 110-19-0
Abgeschätzte Nicht-Effekt-Konzentration (PNEC)		

Süßwasser	:	0,17 mg/l
Meerwasser	:	0,017 mg/l
Sporadische Freisetzung	:	0,34 mg/l
Abwasserreinigungsanlage (STP)	:	200 mg/l
Süßwassersediment	:	0,877 mg/kg d.w.
Meeressediment	:	0,0877 mg/kg d.w.

DILUTIF UNIVERSEL U/DISSOLV. CELLUL. 201

Boden : 0,0755 mg/kg d.w.

Inhaltsstoff:	Isobutylacetat	CAS-Nr. 110-19-0
----------------------	-----------------------	-------------------------

Abgeschätzte Nicht-Effekt-Konzentration (PNEC)

Süßwasser	:	0,17 mg/l
Meerwasser	:	0,017 mg/l
Sporadische Freisetzung	:	0,34 mg/l
Abwasserreinigungsanlage (STP)	:	200 mg/l
Süßwassersediment	:	0,877 mg/kg d.w.
Meeressediment	:	0,0877 mg/kg d.w.
Boden	:	0,0755 mg/kg d.w.

Andere Arbeitsplatzgrenzwerte

Schweiz SUVA Grenzwerte am Arbeitsplatz, Kurzzeitiger Expositionsgrenzwert (STEL):
200 ppm, 960 mg/m³

Schweiz SUVA Grenzwerte am Arbeitsplatz
Ein Risiko der Fruchtschädigung braucht bei Einhaltung des Arbeitsplatzgrenzwertes und des biologischen Grenzwertes (BGW) nicht befürchtet zu werden.

Schweiz SUVA Grenzwerte am Arbeitsplatz, Zeitgewichteter Durchschnitt
100 ppm, 480 mg/m³

EU. Expositionsrichtgrenzwerte in den Richtlinien 91/322/EWG, 2000/39/EG, 2006/15/EG, 2009/161/EU, Kurzzeitiger Expositionsgrenzwert (STEL):
150 ppm, 723 mg/m³
Indikativ

EU. Expositionsrichtgrenzwerte in den Richtlinien 91/322/EWG, 2000/39/EG, 2006/15/EG, 2009/161/EU, Zeitlich gewichteter Mittelwert (TWA):
50 ppm, 241 mg/m³
Indikativ

Inhaltsstoff:	Methylacetat	CAS-Nr. 79-20-9
----------------------	---------------------	------------------------

Derived No Effect Level (DNEL)/Derived Minimal Effect Level (DMEL)

DNEL		
Arbeitnehmer, Langfristig - systemische Wirkungen, Einatmung	:	300 mg/m ³
DNEL		

DILUTIF UNIVERSEL U/DISSOLV. CELLUL. 201

Arbeitnehmer, Akute - systemische Wirkungen, Einatmung	: 3777 mg/m ³
DNEL	
Arbeitnehmer, Langfristig - lokale Wirkungen, Einatmung	: 620 mg/m ³
DNEL	
Arbeitnehmer, Langfristig - systemische Wirkungen, Hautkontakt	: 43 mg/kg Körpergewicht/Tag
DNEL	
Verbraucher, Langfristig - systemische Wirkungen, Einatmung	: 64 mg/m ³
DNEL	
Verbraucher, Akute - systemische Wirkungen, Einatmung	: 3777 mg/m ³
DNEL	
Verbraucher, Langfristig - systemische Wirkungen, Hautkontakt	: 21,5 mg/kg Körpergewicht/Tag
DNEL	
Verbraucher, Akute - systemische Wirkungen, Hautkontakt	: 203 mg/kg Körpergewicht/Tag
DNEL	
Verbraucher, Langfristig - systemische Wirkungen, Verschlucken	: 203 mg/kg Körpergewicht/Tag
DNEL	
Verbraucher, Akute - systemische Wirkungen, Verschlucken	: 203 mg/kg Körpergewicht/Tag

Abgeschätzte Nicht-Effekt-Konzentration (PNEC)

Süßwasser	: 0,12 mg/l
Meerwasser	: 0,012 mg/l
Sporadische Freisetzung	: 1,2 mg/l
Abwasserreinigungsanlage (STP)	: 600 mg/l
Süßwassersediment	: 0,128 mg/kg d.w.
Meeressediment	: 0,0128 mg/kg d.w.
Boden	: 0,0416 mg/kg d.w.
Sekundärvergiftung	: 20,4 mg/kg Nahrung

DILUTIF UNIVERSEL U/DISSOLV. CELLUL. 201

Andere Arbeitsplatzgrenzwerte

Schweiz SUVA Grenzwerte am Arbeitsplatz, Kurzzeitiger Expositionsgrenzwert (STEL):
400 ppm, 1.240 mg/m³

Schweiz SUVA Grenzwerte am Arbeitsplatz
Ein Risiko der Fruchtschädigung braucht bei Einhaltung des Arbeitsplatzgrenzwertes und des biologischen Grenzwertes (BGW) nicht befürchtet zu werden.

Schweiz SUVA Grenzwerte am Arbeitsplatz, Zeitgewichteter Durchschnitt
100 ppm, 310 mg/m³

Inhaltsstoff:	2-Methylpropan-1-ol	CAS-Nr. 78-83-1
----------------------	----------------------------	------------------------

Derived No Effect Level (DNEL)/Derived Minimal Effect Level (DMEL)

DNEL

Arbeitnehmer, Langfristig - lokale Wirkungen, Einatmung : 310 mg/m³

DNEL

Verbraucher, Langfristig - lokale Wirkungen, Einatmung : 55 mg/m³

Inhaltsstoff:	2-Methylpropan-1-ol	CAS-Nr. 78-83-1
----------------------	----------------------------	------------------------

Derived No Effect Level (DNEL)/Derived Minimal Effect Level (DMEL)

DNEL

Arbeitnehmer, Langfristig - lokale Wirkungen, Einatmung : 310 mg/m³

DNEL

Verbraucher, Langfristig - lokale Wirkungen, Einatmung : 55 mg/m³

Inhaltsstoff:	2-Methylpropan-1-ol	CAS-Nr. 78-83-1
----------------------	----------------------------	------------------------

Abgeschätzte Nicht-Effekt-Konzentration (PNEC)

Süßwasser : 0,4 mg/l

Meerwasser : 0,04 mg/l

Sporadische Freisetzung : 11 mg/l

Abwasserreinigungsanlage (STP) : 10 mg/l

Süßwassersediment : 1,56 mg/kg

Meeressediment : 0,156 mg/kg

Boden : 0,0756 mg/kg

Inhaltsstoff:	2-Methylpropan-1-ol	CAS-Nr. 78-83-1
----------------------	----------------------------	------------------------

DILUTIF UNIVERSEL U/DISSOLV. CELLUL. 201

Abgeschätzte Nicht-Effekt-Konzentration (PNEC)

Süßwasser	:	0,4 mg/l
Meerwasser	:	0,04 mg/l
Sporadische Freisetzung	:	11 mg/l
Abwasserreinigungsanlage (STP)	:	10 mg/l
Süßwassersediment	:	1,56 mg/kg
Meeressediment	:	0,156 mg/kg
Boden	:	0,0756 mg/kg

Andere Arbeitsplatzgrenzwerte

Schweiz SUVA Grenzwerte am Arbeitsplatz, Zeitgewichteter Durchschnitt
50 ppm, 150 mg/m³

Schweiz SUVA Grenzwerte am Arbeitsplatz
Ein Risiko der Fruchtschädigung braucht bei Einhaltung des Arbeitsplatzgrenzwertes und des biologischen Grenzwertes (BGW) nicht befürchtet zu werden.

Schweiz SUVA Grenzwerte am Arbeitsplatz, Kurzzeitiger Expositionsgrenzwert (STEL):
50 ppm, 150 mg/m³

Inhaltsstoff:	Propan-2-ol	CAS-Nr. 67-63-0
Derived No Effect Level (DNEL)/Derived Minimal Effect Level (DMEL)		

DNEL		
Arbeitnehmer, Langfristig - systemische Wirkungen, Hautkontakt	:	888 mg/kg Körpergewicht/Tag
DNEL		
Arbeitnehmer, Langfristig - systemische Wirkungen, Einatmung	:	500 mg/m ³
DNEL		
Verbraucher, Langfristig - systemische Wirkungen, Hautkontakt	:	319 mg/kg Körpergewicht/Tag
DNEL		
Verbraucher, Langfristig - systemische Wirkungen, Einatmung	:	89 mg/m ³
DNEL		

DILUTIF UNIVERSEL U/DISSOLV. CELLUL. 201

Verbraucher, Langfristig - systemische Wirkungen, : 26 mg/kg
Verschlucken Körpergewicht/Tag

Inhaltsstoff:	Propan-2-ol	CAS-Nr. 67-63-0
----------------------	--------------------	------------------------

Derived No Effect Level (DNEL)/Derived Minimal Effect Level (DMEL)

DNEL
Arbeitnehmer, Langfristig - systemische Wirkungen, : 888 mg/kg
Hautkontakt Körpergewicht/Tag

DNEL
Arbeitnehmer, Langfristig - systemische Wirkungen, : 500 mg/m³
Einatmung

DNEL
Verbraucher, Langfristig - systemische Wirkungen, : 319 mg/kg
Hautkontakt Körpergewicht/Tag

DNEL
Verbraucher, Langfristig - systemische Wirkungen, : 89 mg/m³
Einatmung

DNEL
Verbraucher, Langfristig - systemische Wirkungen, : 26 mg/kg
Verschlucken Körpergewicht/Tag

Inhaltsstoff:	Propan-2-ol	CAS-Nr. 67-63-0
----------------------	--------------------	------------------------

Abgeschätzte Nicht-Effekt-Konzentration (PNEC)

Süßwasser : 140,9 mg/l

Meerwasser : 140,9 mg/l

Sporadische Freisetzung : 140,9 mg/l

Abwasserreinigungsanlage (STP) : 2251 mg/l

Sediment : 552 mg/kg d.w.

Boden : 28 mg/kg

Sekundärvergiftung : 160 mg/kg Nahrung

Inhaltsstoff:	Propan-2-ol	CAS-Nr. 67-63-0
----------------------	--------------------	------------------------

Abgeschätzte Nicht-Effekt-Konzentration (PNEC)

Süßwasser : 140,9 mg/l

Meerwasser : 140,9 mg/l

Sporadische Freisetzung : 140,9 mg/l

DILUTIF UNIVERSEL U/DISSOLV. CELLUL. 201

Abwasserreinigungsanlage (STP)	: 2251 mg/l
Sediment	: 552 mg/kg d.w.
Boden	: 28 mg/kg
Sekundärvergiftung	: 160 mg/kg Nahrung

Andere Arbeitsplatzgrenzwerte

Schweiz SUVA Grenzwerte am Arbeitsplatz
Ein Risiko der Fruchtschädigung braucht bei Einhaltung des Arbeitsplatzgrenzwertes und des biologischen Grenzwertes (BGW) nicht befürchtet zu werden.

Schweiz SUVA Grenzwerte am Arbeitsplatz, Zeitgewichteter Durchschnitt
200 ppm, 500 mg/m³

Schweiz SUVA Grenzwerte am Arbeitsplatz, Kurzzeitiger Expositionsgrenzwert (STEL):
400 ppm, 1.000 mg/m³

Biologische Grenzwerte

Schweiz. BAT-Werte (Biologische Grenzwerte am Arbeitsplatz nach SUVA), Aceton, Urin
25 mg/l, Probenahmezeit: Ende der Exposition / Schichtende.

Schweiz. BAT-Werte (Biologische Grenzwerte am Arbeitsplatz nach SUVA), Aceton, Blut
25 mg/l, Probenahmezeit: Ende der Exposition / Schichtende.

Inhaltsstoff:	1-Methoxy-2-propanol	CAS-Nr. 107-98-2
----------------------	-----------------------------	-------------------------

Derived No Effect Level (DNEL)/Derived Minimal Effect Level (DMEL)

DNEL	
Arbeitnehmer, Akut - lokale Wirkungen, Einatmung	: 553,5 mg/m ³
DNEL	
Arbeitnehmer, Langfristig - systemische Wirkungen, Hautkontakt	: 50,6 mg/kg Körpergewicht/Tag
DNEL	
Arbeitnehmer, Langfristig - systemische Wirkungen, Einatmung	: 369 mg/m ³
DNEL	
Verbraucher, Langfristig - systemische Wirkungen, Hautkontakt	: 18,1 mg/kg Körpergewicht/Tag
DNEL	
Verbraucher, Langfristig - systemische Wirkungen,	: 43,9 mg/m ³

DILUTIF UNIVERSEL U/DISSOLV. CELLUL. 201

Einatmung

DNEL

Verbraucher, Langfristig - systemische Wirkungen, : 3,3 mg/kg
Verschlucken Körpergewicht/Tag

Abgeschätzte Nicht-Effekt-Konzentration (PNEC)

Süßwasser	: 10 mg/l
Meerwasser	: 1 mg/l
Sporadische Freisetzung	: 100 mg/l
Abwasserreinigungsanlage (STP)	: 100 mg/l
Süßwassersediment	: 52,3 mg/kg d.w.
Meeressediment	: 5,2 mg/kg d.w.
Boden	: 4,59 mg/kg d.w.

Andere Arbeitsplatzgrenzwerte

EU. Expositionsrichtgrenzwerte in den Richtlinien 91/322/EWG, 2000/39/EG, 2006/15/EG, 2009/161/EU, Kurzzeitiger Expositionsgrenzwert (STEL):
150 ppm, 568 mg/m³
Indikativ

EU. Expositionsrichtgrenzwerte in den Richtlinien 91/322/EWG, 2000/39/EG, 2006/15/EG, 2009/161/EU, Zeitlich gewichteter Mittelwert (TWA):
100 ppm, 375 mg/m³
Indikativ

Schweiz SUVA Grenzwerte am Arbeitsplatz, Zeitgewichteter Durchschnitt
100 ppm, 360 mg/m³

Schweiz SUVA Grenzwerte am Arbeitsplatz
Ein Risiko der Fruchtschädigung braucht bei Einhaltung des Arbeitsplatzgrenzwertes und des biologischen Grenzwertes (BGW) nicht befürchtet zu werden.

Schweiz SUVA Grenzwerte am Arbeitsplatz, Kurzzeitiger Expositionsgrenzwert (STEL):
200 ppm, 720 mg/m³

Biologische Grenzwerte

Schweiz. BAT-Werte (Biologische Grenzwerte am Arbeitsplatz nach SUVA), 1-

DILUTIF UNIVERSEL U/DISSOLV. CELLUL. 201

Methoxypropan-2-ol, Urin
20 mg/l, Probenahmezeit: Ende der Exposition / Schichtende.

Inhaltsstoff:	Ethylbenzol	CAS-Nr. 100-41-4
----------------------	--------------------	-------------------------

Andere Arbeitsplatzgrenzwerte

EU. Expositionsrichtgrenzwerte in den Richtlinien 91/322/EWG, 2000/39/EG, 2006/15/EG, 2009/161/EU, Zeitlich gewichteter Mittelwert (TWA):
100 ppm, 442 mg/m³
Indikativ

EU. Expositionsrichtgrenzwerte in den Richtlinien 91/322/EWG, 2000/39/EG, 2006/15/EG, 2009/161/EU, Kurzzeitiger Expositionsgrenzwert (STEL):
200 ppm, 884 mg/m³
Indikativ

Schweiz SUVA Grenzwerte am Arbeitsplatz, Angabe zur Haut:
Kann durch die Haut absorbiert werden.

Schweiz SUVA Grenzwerte am Arbeitsplatz, Kurzzeitiger Expositionsgrenzwert (STEL):
50 ppm, 220 mg/m³

Schweiz SUVA Grenzwerte am Arbeitsplatz, Zeitgewichteter Durchschnitt
50 ppm, 220 mg/m³

Biologische Grenzwerte

Schweiz. BAT-Werte (Biologische Grenzwerte am Arbeitsplatz nach SUVA), Mandelsäure plus Phenylglyoxylsäure, Kreatinin in Urin
600 mg/g, Probenahmezeit: Ende der Exposition / Schichtende.

Inhaltsstoff:	Methanol	CAS-Nr. 67-56-1
----------------------	-----------------	------------------------

Derived No Effect Level (DNEL)/Derived Minimal Effect Level (DMEL)

DNEL

Arbeitnehmer, Kurzzeitwert, Langfristig - systemische Wirkungen, Hautkontakt : 20 mg/kg Körpergewicht/Tag

DNEL

Arbeitnehmer, Kurzzeitwert, Langfristig - systemische Wirkungen, Einatmung : 130 mg/m³

DNEL

Arbeitnehmer, Kurzzeitwert, Langfristig - lokale Wirkungen, Einatmung : 130 mg/m³

DNEL

Verbraucher, Kurzzeitwert, Langfristig - systemische Wirkungen, Hautkontakt : 4 mg/kg Körpergewicht/Tag

DNEL

DILUTIF UNIVERSEL U/DISSOLV. CELLUL. 201

Verbraucher, Kurzzeitwert, Langfristig - systemische Wirkungen, Einatmung : 26 mg/m³

DNEL

Verbraucher, Kurzzeitwert, Langfristig - systemische Wirkungen, Verschlucken : 4 mg/kg Körpergewicht/Tag

DNEL

Verbraucher, Kurzzeitwert, Langfristig - lokale Wirkungen, Einatmung : 26 mg/m³

Inhaltsstoff:	Methanol	CAS-Nr. 67-56-1
----------------------	-----------------	------------------------

Derived No Effect Level (DNEL)/Derived Minimal Effect Level (DMEL)

DNEL

Arbeitnehmer, Kurzzeitwert, Langfristig - systemische Wirkungen, Hautkontakt : 20 mg/kg Körpergewicht/Tag

DNEL

Arbeitnehmer, Kurzzeitwert, Langfristig - systemische Wirkungen, Einatmung : 130 mg/m³

DNEL

Arbeitnehmer, Kurzzeitwert, Langfristig - lokale Wirkungen, Einatmung : 130 mg/m³

DNEL

Verbraucher, Kurzzeitwert, Langfristig - systemische Wirkungen, Hautkontakt : 4 mg/kg Körpergewicht/Tag

DNEL

Verbraucher, Kurzzeitwert, Langfristig - systemische Wirkungen, Einatmung : 26 mg/m³

DNEL

Verbraucher, Kurzzeitwert, Langfristig - systemische Wirkungen, Verschlucken : 4 mg/kg Körpergewicht/Tag

DNEL

Verbraucher, Kurzzeitwert, Langfristig - lokale Wirkungen, Einatmung : 26 mg/m³

Inhaltsstoff:	Methanol	CAS-Nr. 67-56-1
----------------------	-----------------	------------------------

Abgeschätzte Nicht-Effekt-Konzentration (PNEC)

Süßwasser : 20 mg/l

Meerwasser : 2,08 mg/l

Abwasserreinigungsanlage (STP) : 100 mg/l

DILUTIF UNIVERSEL U/DISSOLV. CELLUL. 201

Meeressediment	: 7,7 mg/kg Trockengewicht (TW)
Boden	: 100 mg/kg wwt

Inhaltsstoff:	Methanol	CAS-Nr. 67-56-1
Abgeschätzte Nicht-Effekt-Konzentration (PNEC)		

Süßwasser	: 20 mg/l
Meerwasser	: 2,08 mg/l
Abwasserreinigungsanlage (STP)	: 100 mg/l
Meeressediment	: 7,7 mg/kg Trockengewicht (TW)
Boden	: 100 mg/kg wwt

Andere Arbeitsplatzgrenzwerte

EU. Expositionsrichtgrenzwerte in den Richtlinien 91/322/EWG, 2000/39/EG, 2006/15/EG, 2009/161/EU, Zeitlich gewichteter Mittelwert (TWA):
200 ppm, 260 mg/m³
Indikativ

Schweiz SUVA Grenzwerte am Arbeitsplatz, Zeitgewichteter Durchschnitt
200 ppm, 260 mg/m³

Schweiz SUVA Grenzwerte am Arbeitsplatz
Ein Risiko der Fruchtschädigung braucht bei Einhaltung des Arbeitsplatzgrenzwertes und des biologischen Grenzwertes (BGW) nicht befürchtet zu werden.

Schweiz SUVA Grenzwerte am Arbeitsplatz, Angabe zur Haut:
Kann durch die Haut absorbiert werden.

Schweiz SUVA Grenzwerte am Arbeitsplatz, Kurzzeitiger Expositionsgrenzwert (STEL):
400 ppm, 520 mg/m³

Biologische Grenzwerte

Schweiz. BAT-Werte (Biologische Grenzwerte am Arbeitsplatz nach SUVA), Methanol, Urin
30 mg/l, Probenahmezeit: c) Langzeitexposition nach mehreren (4-5) Arbeitsschichten. b) Ende der Exposition/Schichtende.

8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition

Geeignete technische Steuerungseinrichtungen

DILUTIF UNIVERSEL U/DISSOLV. CELLUL. 201

Siehe Schutzmaßnahmen unter Punkt 7 und 8.

Persönliche Schutzausrüstung

Atemschutz

Hinweis : Erforderlich bei Überschreitung von Grenzwerten.

Handschutz

Hinweis : Das Handschuhmaterial muss undurchlässig und beständig gegen das Produkt / den Stoff / die Zubereitung sein. Beachten Sie die Angaben des Herstellers in Bezug auf Durchlässigkeit und Durchbruchzeit sowie die besonderen Bedingungen am Arbeitsplatz (mechanische Belastung, Kontaktdauer). Schutzhandschuhe sollten bei ersten Abnutzungserscheinungen ersetzt werden.

Augenschutz

Hinweis : Sicherheitsbrille

Haut- und Körperschutz

Hinweis : Persönliche Schutzausrüstung tragen.

Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition

Allgemeine Hinweise : Nicht in Oberflächengewässer oder Kanalisation gelangen lassen.

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Form	: flüssig
Physikalischer Zustand	: flüssig
Farbe	: farblos
Geruch	: Keine Daten verfügbar
Geruchsschwelle	: Keine Daten verfügbar
Gefrierpunkt	: Keine Daten verfügbar
Siedepunkt/Siedebereich	: Keine Daten verfügbar
Entzündlichkeit	: Keine Daten verfügbar
Obere Explosionsgrenze / Obere Entzündbarkeitsgrenze	: Keine Daten verfügbar

DILUTIF UNIVERSEL U/DISSOLV. CELLUL. 201

Untere Explosionsgrenze / Untere Entzündbarkeitsgrenze	:	Keine Daten verfügbar
Flammpunkt	:	< 0 °C
Zündtemperatur	:	Keine Daten verfügbar
Zersetzungstemperatur	:	Keine Daten verfügbar
Temperatur der selbstbeschleunigenden Zersetzung (SADT)	:	Keine Daten verfügbar
pH-Wert	:	Stoff / Gemisch nicht löslich (in Wasser)
Viskosität		
Viskosität, dynamisch	:	Keine Daten verfügbar
Viskosität, kinematisch	:	Keine Daten verfügbar
Auslaufzeit	:	Keine Daten verfügbar
Löslichkeit(en)		
Wasserlöslichkeit	:	nicht bzw. wenig mischbar
Löslichkeit in anderen Lösungsmitteln	:	Keine Daten verfügbar
Auflösungsgeschwindigkeit	:	Keine Daten verfügbar
Verteilungskoeffizient: n- Octanol/Wasser	:	Keine Daten verfügbar
Dispersionsstabilität	:	Keine Daten verfügbar
Dampfdruck	:	Keine Daten verfügbar
Relative Dichte	:	Keine Daten verfügbar
Dichte	:	0,859 g/cm ³ (20 °C)
Schüttdichte	:	Keine Daten verfügbar
Relative Dampfdichte	:	Keine Daten verfügbar
Partikeleigenschaften Keine Daten verfügbar		
9.2 Sonstige Angaben		
Explosive Stoffe/Gemische	:	Die Bildung explosionsgefährlicher Dampf-/Luftgemische ist möglich.

DILUTIF UNIVERSEL U/DISSOLV. CELLUL. 201

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

10.1. Reaktivität

Hinweis : Stabil unter angegebenen Lagerungsbedingungen.

10.2. Chemische Stabilität

Hinweis : Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Lagerung und Anwendung.

10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Gefährliche Reaktionen : Keine Information verfügbar.

10.4. Zu vermeidende Bedingungen

Zu vermeidende Bedingungen : Hitze, Flammen und Funken.

10.5. Unverträgliche Materialien

Zu vermeidende Stoffe : Starke Oxidationsmittel

10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

Gefährliche Zersetzungsprodukte : Im Falle eines Brandes: Kohlenstoffoxide

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

11.1. Angaben zu den Gefahrenklassen im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Daten für das Produkt

Akute Toxizität

Oral

Schätzwert Akuter Toxizität : > 2000 mg/kg) (Rechenmethode)

Einatmen

Schätzwert Akuter Toxizität : > 20 mg/l (Dampf) (Rechenmethode)

Haut

Schätzwert Akuter Toxizität : > 2000 mg/kg) (Rechenmethode)

Reizung

Haut

Keine Daten verfügbar

DILUTIF UNIVERSEL U/DISSOLV. CELLUL. 201

Augen

Keine Daten verfügbar

Sensibilisierung

Keine Daten verfügbar

CMR-Wirkungen

CMR Eigenschaften

Kanzerogenität : Keine Daten verfügbar

Mutagenität : Keine Daten verfügbar

Reproduktionstoxizität : Keine Daten verfügbar

Spezifische Zielorgantoxizität

Einmalige Exposition

Keine Daten verfügbar

Wiederholte Einwirkung

Keine Daten verfügbar

Andere toxikologische Eigenschaften

Toxizität bei wiederholter Verabreichung

Keine Daten verfügbar

Aspirationsgefahr

Keine Daten verfügbar

Inhaltsstoff:

Toluol

CAS-Nr. 108-88-3

Akute Toxizität

Oral

LD50 : 5580 mg/kg (Ratte, männlich) (OECD Prüfrichtlinie 401)

Einatmen

DILUTIF UNIVERSEL U/DISSOLV. CELLUL. 201

LC50	:	28,1 mg/l (Ratte, männlich und weiblich; 4 h; Dampf) (OECD Prüfrichtlinie 403)
LC50	:	25,7 mg/l (Ratte, männlich; 4 h; Dampf) (OECD Prüfrichtlinie 403)
LC50	:	30 mg/l (Ratte, weiblich; 4 h; Dampf) (OECD Prüfrichtlinie 403)

Haut

LD50	:	> 5000 mg/kg (Kaninchen, männlich)
------	---	------------------------------------

Reizung
Haut

Ergebnis	:	Reizt die Haut. (Kaninchen) (OECD Prüfrichtlinie 404)
----------	---	---

Augen

Ergebnis	:	Keine Augenreizung (Kaninchen) (OECD Prüfrichtlinie 405)
----------	---	--

Sensibilisierung

Ergebnis	:	nicht sensibilisierend (Maximierungstest; Meerschweinchen) (OECD Prüfrichtlinie 406)
----------	---	--

CMR-Wirkungen
Karzinogenität

(negativ, Ratte, Fischer 344/DuCrj, männlich und weiblich)(Inhalation)(OECD Prüfrichtlinie 453)

CMR Eigenschaften

Kanzerogenität	:	Zeigte in Tierversuchen keine krebserzeugende Wirkung.
Mutagenität	:	In-vitro-Tests zeigten keine erbgutverändernden Wirkungen In-vivo-Tests zeigten keine erbgutverändernden Wirkungen
Teratogenität	:	Tierversuche zeigten fruchtschädigende Wirkungen. Kann vermutlich das Kind im Mutterleib schädigen.
Reproduktionstoxizität	:	Zeigte in Tierversuchen keine Wirkung auf die Fruchtbarkeit.

Spezifische Zielorgantoxizität
Einmalige Exposition

Einatmung	:	Zielorgane: Zentralnervensystem Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.
-----------	---	---

Wiederholte Einwirkung

DILUTIF UNIVERSEL U/DISSOLV. CELLUL. 201

Bemerkung : Kann die Organe schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition.

Andere toxikologische Eigenschaften
Toxizität bei wiederholter Verabreichung

NOAEL	:	625 mg/kg Körpergewicht/Tag
LOAEL	:	1250 mg/kg Körpergewicht/Tag (Maus, B6C3F1, männlich und weiblich)(Oral)
NOAEL	:	625 mg/kg Körpergewicht/Tag
LOAEL	:	1250 mg/kg Körpergewicht/Tag (Ratte, Fischer F344, männlich und weiblich)(Oral)
NOAEC	:	300 ppm
		(Ratte, Fischer F344, männlich und weiblich)(Einatmung; Dampf)
NOAEC	:	1131 mg/m ³
		(Ratte, Fischer F344, männlich und weiblich)(Einatmung; Dampf)

Aspirationsgefahr

Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.,

Inhaltsstoff:	Xylol	CAS-Nr. 1330-20-7
----------------------	--------------	--------------------------

Akute Toxizität
Oral

LD50 : > 2000 - 5000 mg/kg)

Einatmen

LC50 : 11 mg/l (4 h; Dampf)

Haut

Gesundheitsschädlich bei Berührung mit der Haut.

Reizung
Haut

Ergebnis : Reizt die Haut.

DILUTIF UNIVERSEL U/DISSOLV. CELLUL. 201
Augen

Ergebnis : Verursacht schwere Augenreizung.

Sensibilisierung

Ergebnis : nicht sensibilisierend (Lokaler Lymphknoten-Test; Maus) (OECD Prüfrichtlinie 429)

CMR-Wirkungen
CMR Eigenschaften

Kanzerogenität : Zeigte in Tierversuchen keine krebserzeugende Wirkung.
 Mutagenität : In-vitro-Tests zeigten keine erbgutverändernden Wirkungen
 In-vivo-Tests zeigten keine erbgutverändernden Wirkungen
 Teratogenität : Zeigte keine fruchtschädigende Wirkung im Tierversuch.
 Reproduktionstoxizität : Zeigte in Tierversuchen keine Wirkung auf die Fruchtbarkeit.

Spezifische Zielorgantoxizität
Einmalige Exposition

Einatmung : Zielorgane: Atmungssystem Kann die Atemwege reizen.

Wiederholte Einwirkung

Bemerkung : Kann die Organe schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition.

Andere toxikologische Eigenschaften
Aspirationsgefahr

Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.,

Inhaltsstoff:	Butanon	CAS-Nr. 78-93-3
----------------------	----------------	------------------------

Akute Toxizität
Oral

LD50 : > 2193 mg/kg (Ratte) (OECD Prüfrichtlinie 423)

Einatmen

LC50 : 34 mg/l (Ratte; 4 h)

DILUTIF UNIVERSEL U/DISSOLV. CELLUL. 201

Haut

LD50 : > 5000 mg/kg (Kaninchen) (OECD Prüfrichtlinie 402)

Reizung

Haut

Ergebnis : Keine Hautreizung (Kaninchen; 4 h) (OECD Prüfrichtlinie 404) Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.

Augen

Ergebnis : Augenreizung (Kaninchen) (OECD Prüfrichtlinie 405)

Sensibilisierung

Ergebnis : nicht sensibilisierend (Buehler Test; Dermal; Meerschweinchen) (OECD Prüfrichtlinie 406)

CMR-Wirkungen

CMR Eigenschaften

Kanzerogenität : Keine Hinweise auf Karzinogenität vorhanden.
 Mutagenität : In-vitro-Tests zeigten keine erbgutverändernden Wirkungen
 In-vivo-Tests zeigten keine erbgutverändernden Wirkungen
 Teratogenität : Zeigte in Tierversuchen keine Wirkung auf die Entwicklung des Fötus.
 Reproduktionstoxizität : Eine Beeinträchtigung der Fortpflanzungsfähigkeit ist nicht zu erwarten.
 Analogie

Gentoxizität in vitro

Ergebnis : negativ (Hepatozyten von Ratten) (OECD Prüfrichtlinie 473)
 negativ (Maus-Lymphomzellen) (OECD Prüfrichtlinie 476)
 negativ (Salmonella typhimurium) (OECD Prüfrichtlinie 471)

Gentoxizität in vivo

Ergebnis : negativ (Maus, männlich und weiblich) (OECD Prüfrichtlinie 474)

Teratogenität

NOAEC : 1.002 ppm
 Entwickl.

DILUTIF UNIVERSEL U/DISSOLV. CELLUL. 201

LOAEC : (Ratte)(18 d; 7 Stunden / Tag)(OECD Prüfrichtlinie 414)Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
Entwickl. : 3.000 ppm

(Ratte)(18 d; 7 Stunden / Tag)(OECD Prüfrichtlinie 414)Gewichtsreduktion

Spezifische Zielorgantoxizität

Einmalige Exposition

Bemerkung : Zielorgane: ZentralnervensystemKann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

Wiederholte Einwirkung

Bemerkung : Keine bedeutende Wirkungen oder Gefahren bekannt

Andere toxikologische Eigenschaften

Toxizität bei wiederholter Verabreichung

NOAEC : 5041 ppm

(Ratte, männlich und weiblich)(Einatmung; Dampf; 4 Monate; 6 Stunden/Tag) (OECD Prüfrichtlinie 413); Kein nachteiliger Effekt bei wiederholter Aufnahme in Toxizitätstests beobachtet.

Aspirationsgefahr

Keine Einstufung in Bezug auf Aspirationstoxizität,

Weitere Information

Erfahrungen mit der Exposition beim Menschen : Einatmen hoher Dampfkonzentrationen kann zu Symptomen wie Kopfschmerzen, Schwindel, Müdigkeit, Übelkeit und Erbrechen führen.
Chronische Exposition kann Dermatitis verursachen.,

Inhaltsstoff: Ethylacetat **CAS-Nr. 141-78-6**

Akute Toxizität

Oral

LD50 : 4934 mg/kg (Kaninchen, männlich und weiblich) (OECD Prüfrichtlinie 401)

Einatmen

DILUTIF UNIVERSEL U/DISSOLV. CELLUL. 201

LC0 : 29,3 mg/l (Ratte; 4 h; Dampf)
 LCLo : > 6000 ppm (Ratte, männlich und weiblich; 6 h; Dampf)

Haut

LD50 : > 20000 mg/kg (Kaninchen, männlich)

Reizung

Haut

Ergebnis : Keine Hautreizung (Kaninchen) Entfettet die Haut und macht sie trocken und rau. Längerer oder wiederholter Hautkontakt kann zu Dermatitis führen.

Augen

Ergebnis : Mäßige Augenreizung (Kaninchen)

Sensibilisierung

Ergebnis : nicht sensibilisierend (Maximierungstest; Dermal; Meerschweinchen) (OECD Prüfrichtlinie 406)

CMR-Wirkungen

CMR Eigenschaften

Kanzerogenität : Zeigte in Tierversuchen keine krebserzeugende Wirkung.
 Mutagenität : In-vitro-Tests zeigten keine erbgutverändernden Wirkungen
 In-vivo-Tests zeigten keine erbgutverändernden Wirkungen
 Reproduktionstoxizität : Keine Reproduktionstoxizität

Spezifische Zielorgantoxizität

Einmalige Exposition

Einatmung : Zielorgane: Zentralnervensystem Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

Wiederholte Einwirkung

Bemerkung : Keine Daten verfügbar

Andere toxikologische Eigenschaften

Toxizität bei wiederholter Verabreichung

DILUTIF UNIVERSEL U/DISSOLV. CELLUL. 201

NOAEL	:	900 mg/kg
LOAEL	:	3.600 mg/kg (Ratte)(Oral; 90 - 92 d)
NOEC	:	350 ppm
		(Ratte)(Einatmung; 94 d; 5 Tage/Woche)
LOEC	:	350 ppm
		(Ratte)(Einatmung; 94 d; 5 Tage/Woche)

Aspirationsgefahr

Keine Einstufung in Bezug auf Aspirationstoxizität,

Inhaltsstoff:	Isobutylacetat	CAS-Nr. 110-19-0
----------------------	-----------------------	-------------------------

Akute Toxizität

Oral

LD50	:	13413 mg/kg (Ratte, männlich) (OECD Prüfrichtlinie 401)
------	---	---

Einatmen

LC50	:	> 23,4 mg/l (Ratte, männlich und weiblich; 4 h; Staub/Nebel) (OECD Prüfrichtlinie 403)Analogie
------	---	---

Haut

LD50	:	> 17400 mg/kg (Kaninchen, männlich) (OECD Prüfrichtlinie 402)
------	---	---

Reizung

Haut

Ergebnis	:	Keine Hautreizung (Kaninchen) (OECD Prüfrichtlinie 404)Wirkt hautentfettend. Analogie
----------	---	--

Augen

Ergebnis	:	Keine Augenreizung (Kaninchen) (OECD Prüfrichtlinie 405)Analogie
----------	---	--

Sensibilisierung

Ergebnis	:	nicht sensibilisierend (Maximierungstest; Dermal; Meerschweinchen) (OECD Prüfrichtlinie 406)
----------	---	---

DILUTIF UNIVERSEL U/DISSOLV. CELLUL. 201

CMR-Wirkungen

CMR Eigenschaften

Kanzerogenität	:	Keine Daten verfügbar
Mutagenität	:	In-vitro-Tests zeigten keine erbgutverändernden Wirkungen In-vivo-Tests zeigten keine erbgutverändernden Wirkungen
Teratogenität	:	Zeigte keine fruchtschädigende Wirkung im Tierversuch.
Reproduktionstoxizität	:	Zeigte in Tierversuchen keine Wirkung auf die Fruchtbarkeit.

Gentoxizität in vitro

Ergebnis	:	negativ (Rückmutationstest an Bakterien; Salmonella typhimurium; mit und ohne metabolische Aktivierung) (OECD Prüfrichtlinie 471) negativ (Chromosomenaberrationstest in vitro; Lungenzellen von Chinesischem Hamster; mit und ohne metabolische Aktivierung) (OECD Prüfrichtlinie 473) negativ (In-vitro-Genmutationsversuch an Säugerzellen; Lungenzellen von Chinesischem Hamster; mit und ohne metabolische Aktivierung) (OECD Prüfrichtlinie 476)
----------	---	--

Reproduktionstoxizität

NOAEL Eltern	:	2.500 ppm
NOAEL F1	:	2.500 ppm
		(Ratte, männlich und weiblich)(Inhalation (Dampf))(OPPTS 870.3800)Keine schädlichen Effekte.Analogie

Spezifische Zielorgantoxizität

Einmalige Exposition

Einatmung	:	Zielorgane: ZentralnervensystemKann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.
-----------	---	---

Wiederholte Einwirkung

Bemerkung	:	Langanhaltender/wiederholter Kontakt kann zur Entfettung der Haut und zu Dermatitis führen.
-----------	---	---

Andere toxikologische Eigenschaften

Toxizität bei wiederholter Verabreichung

NOAEL	:	316 mg/kg Körpergewicht/Tag
		(Ratte, männlich und weiblich)(Oral) (OECD Prüfrichtlinie 408); Analogie

DILUTIF UNIVERSEL U/DISSOLV. CELLUL. 201

NOAEC : 2500 ppm

(Ratte, Sprague-Dawley, männlich und weiblich)(Einatmung;
Dampf) (OECD Prüfrichtlinie 413); Analogie

Aspirationsgefahr

Keine Einstufung in Bezug auf Aspirationstoxizität,

Weitere Information

Erfahrungen mit der : Einatmen hoher Dampfkonzentrationen kann zu Symptomen wie
Exposition beim Kopfschmerzen, Schwindel, Müdigkeit, Übelkeit und Erbrechen
Menschen führen.
Chronische Exposition führt zur Entfettung der Haut und zu
Ekzemen.,

Inhaltsstoff:	Methylacetat	CAS-Nr. 79-20-9
---------------	--------------	-----------------

Akute Toxizität

Oral

LD50 : 6482 mg/kg (Ratte, männlich) (OECD Prüfrichtlinie 401)

Einatmen

LC50 : > 49 mg/l (Kaninchen, männlich und weiblich; 4 h; Dampf) (Keine
Richtlinie angewendet)

Haut

LD50 : > 2000 mg/kg (Ratte, männlich und weiblich) (OECD Prüfrichtlinie
402)

Reizung

Haut

Ergebnis : Keine Hautreizung (Kaninchen) (OECD Prüfrichtlinie
404)Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut
führen.

Augen

Ergebnis : Reizt die Augen. (Kaninchen) (OECD Prüfrichtlinie 405)

Sensibilisierung

DILUTIF UNIVERSEL U/DISSOLV. CELLUL. 201

Ergebnis : nicht sensibilisierend

CMR-Wirkungen

CMR Eigenschaften

Kanzerogenität : Zeigte in Tierversuchen keine krebserzeugende Wirkung.
 Mutagenität : In-vitro-Tests zeigten keine erbgutverändernden Wirkungen
 In-vivo-Tests zeigten keine erbgutverändernden Wirkungen
 Teratogenität : Es wird nicht als teratogen angesehen.
 Reproduktionstoxizität : Zeigte in Tierversuchen keine Wirkung auf die Fruchtbarkeit.

Spezifische Zielorgantoxizität

Einmalige Exposition

Bemerkung : Zielorgane: Zentralnervensystem Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

Wiederholte Einwirkung

Bemerkung : Der Stoff oder das Gemisch ist nicht als zielorgantoxisch, wiederholte Exposition, eingestuft.

Andere toxikologische Eigenschaften

Toxizität bei wiederholter Verabreichung

NOAEC : 1,057 mg/l
 (Ratte, Sprague-Dawley, männlich und weiblich)(Einatmung;
 Aerosol; 28 Tage; 5 Tage/Woche) (OECD Prüfrichtlinie 412)

Weitere Information

Sonstige Hinweise zur Toxizität : Einatmen hoher Dampfkonzentrationen kann zu ZNS-Depression und Narkose führen.
 Symptome erhöhter Exposition sind Schwindel, Kopfschmerzen, Müdigkeit, Brechreiz, Bewusstlosigkeit, Atemstillstand.

Inhaltsstoff: **2-Methylpropan-1-ol** **CAS-Nr. 78-83-1**

Akute Toxizität

Oral

LD50 : 3350 mg/kg (Ratte, weiblich) (OECD Prüfrichtlinie 401)
 LD50 : > 2830 mg/kg (Ratte, männlich) (OECD Prüfrichtlinie 401)

Einatmen

DILUTIF UNIVERSEL U/DISSOLV. CELLUL. 201

LC50 : > 18,18 mg/l (Ratte, männlich und weiblich; 6 h; Dampf) (US-EPA-Methode)

Haut

LD50 : 2460 mg/kg (Kaninchen, weiblich) (OECD Prüfrichtlinie 402)
LD50 : > 2000 mg/kg (Kaninchen, männlich) (OECD Prüfrichtlinie 402)

Reizung

Haut

Ergebnis : Reizt die Haut. (Kaninchen) (OECD Prüfrichtlinie 404)

Augen

Ergebnis : Verursacht schwere Augenschäden. (Kaninchen) (OECD Prüfrichtlinie 405)

Sensibilisierung

Ergebnis : nicht sensibilisierend (Meerschweinchen) (OECD Prüfrichtlinie 406)Analogie

CMR-Wirkungen

CMR Eigenschaften

Kanzerogenität : Es wird nicht als karzinogen angesehen.
QSAR abgeleitete Daten.
Mutagenität : Tests mit Bakterien- oder Säugetierzellkulturen ergaben keinen Hinweis auf mutagene Wirkung.
Teratogenität : Zeigte in Tierversuchen keine erbgutverändernde Wirkung.
Reproduktionstoxizität : Zeigte keine fruchtschädigende Wirkung im Tierversuch.
Reproduktionstoxizität : Zeigte in Tierversuchen keine Wirkung auf die Fruchtbarkeit.

Teratogenität

NOAEL : 10 mg/L
Maternal
NOAEL : 10 mg/L
Teratog.
NOAEL : 10 mg/L
Embryo-Fötal
(Ratte)(Inhalation (Dampf))(OECD Prüfrichtlinie 414)
NOAEL : 2,5 mg/L
Maternal
NOAEL : >= 10 mg/L

DILUTIF UNIVERSEL U/DISSOLV. CELLUL. 201

Teratog.
NOAEL : ≥ 10 mg/L
Embryo-Fötal
(Kaninchen)(Inhalation (Dampf))(OECD Prüfrichtlinie 414)

Reproduktionstoxizität

NOAEL : $\geq 7,5$ mg/l
Eltern
NOAEL : $\geq 7,5$ mg/l
F1
(Ratte, Sprague-Dawley, männlich und weiblich)(Inhalation (Dampf))(OPPTS 870.3800)

Andere toxikologische Eigenschaften

Toxizität bei wiederholter Verabreichung

NOAEL : >1450 mg/kg Körpergewicht/Tag
(Ratte, männlich und weiblich)(Oral) (OECD Prüfrichtlinie 408)

Inhaltsstoff: Propan-2-ol CAS-Nr. 67-63-0

Akute Toxizität

Oral

LD50 : 5840 mg/kg (Ratte) (OECD Prüfrichtlinie 401)

Einatmen

LC50 : > 25 mg/l (Ratte; 6 h; Dampf) (OECD Prüfrichtlinie 403)

Haut

LD50 : 13900 mg/kg (Kaninchen) (OECD Prüfrichtlinie 402)

Reizung

Haut

Ergebnis : Keine Hautreizung (OECD Prüfrichtlinie 404)Entfettet die Haut und macht sie trocken und rau. Längerer oder wiederholter Hautkontakt kann zu Dermatitis führen.

Augen

Ergebnis : Augenreizung (OECD Prüfrichtlinie 405)Spritzer in die Augen können starke Schmerzen verursachen. Dampf wirkt reizend.

DILUTIF UNIVERSEL U/DISSOLV. CELLUL. 201
Sensibilisierung

Ergebnis : nicht sensibilisierend (Buehler Test; Dermal; Meerschweinchen)
(OECD Prüfrichtlinie 406)

CMR-Wirkungen
Karzinogenität

NOEL : 5.000 ppm
(negativ, Maus, männlich und weiblich)(Inhalation; 0, 500, 2500, 5000 ppm; 78 Wochen; Häufigkeit der Behandlung: 5 Tage / Woche)(OECD Prüfrichtlinie 451)

CMR Eigenschaften

Kanzerogenität : Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
Mutagenität : In-vitro-Tests zeigten keine erbgutverändernden Wirkungen
In-vivo-Tests zeigten keine erbgutverändernden Wirkungen
Teratogenität : Keine Wirkungen auf oder durch die Laktation
Reproduktionstoxizität : Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Gentoxizität in vitro

Ergebnis : negativ (Rückmutationstest an Bakterien; Salmonella typhimurium; mit und ohne metabolische Aktivierung) (OECD Prüfrichtlinie 471)
negativ (In-vitro-Genmutationsversuch an Säugerzellen; CHO (Chinesische Hamster Ovarien) Zellen; mit und ohne metabolische Aktivierung) (OECD Prüfrichtlinie 476)

Gentoxizität in vivo

Ergebnis : negativ (In-vivo Mikrokerntest; Maus, männlich und weiblich) (intraperitoneal;) (OECD Prüfrichtlinie 474)

Reproduktionstoxizität

NOAEL Eltern : 853 mg/kg Körpergewicht/Tag
(Ein-Generationen-Reproduktionstoxizitätsstudie; Ratte, Wistar, männlich und weiblich)(Oral)(OECD Prüfrichtlinie 415)Keine negativen Effekte.
NOAEL Eltern : 500 mg/kg Körpergewicht/Tag
(Zweigenerationen-Prüfung der Reproduktionstoxizität; Ratte, Sprague-Dawley, männlich und weiblich)(Oral)(OECD Prüfrichtlinie 416)Keine negativen Effekte.

DILUTIF UNIVERSEL U/DISSOLV. CELLUL. 201

Spezifische Zielorgantoxizität

Einmalige Exposition

Einatmung : Zielorgane: Zentralnervensystem Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

Wiederholte Einwirkung

Bemerkung : Wiederholte orale und inhalative Expositionsstudien haben ergeben, dass Wirkungen an Zielorganen sowohl an männlichen Ratten (Niere) als auch an männlichen und weiblichen Mäusen (Schilddrüse) nicht auf den Menschen bezogen werden können.

Andere toxikologische Eigenschaften

Aspirationsgefahr

Aspirationsgefahr beim Verschlucken - kann in die Lungen gelangen und diese schädigen.
Aspiration kann zu Lungenödem und Pneumonie führen.
Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Inhaltsstoff:	Methanol	CAS-Nr. 67-56-1
----------------------	-----------------	------------------------

Reizung

Haut

Ergebnis : Keine Hautreizung (Kaninchen) (BASF - Test)

Augen

Ergebnis : Keine Augenreizung (Kaninchen) (OECD Prüfrichtlinie 405)

Sensibilisierung

Ergebnis : nicht sensibilisierend (Maximierungstest; Meerschweinchen) (OECD Prüfrichtlinie 406)

CMR-Wirkungen

CMR Eigenschaften

Kanzerogenität : Zeigte in Tierversuchen keine krebserzeugende Wirkung.
Mutagenität : In-vitro-Tests zeigten keine erbgutverändernden Wirkungen
In-vivo-Tests zeigten keine erbgutverändernden Wirkungen
Teratogenität : Nicht eingestuft wegen Daten die eindeutig jedoch nicht ausreichend sind für eine Einstufung.

DILUTIF UNIVERSEL U/DISSOLV. CELLUL. 201

Reproduktionstoxizität : Nicht eingestuft wegen Daten die eindeutig jedoch nicht ausreichend sind für eine Einstufung.

Gentoxizität in vivo

Ergebnis : negativ (in vivo-Test; Säugetier)

Teratogenität

NOAEL : 1,3 mg/L
Teratog. (Ratte)

NOAEL : 2,39 mg/L
Teratog. (Affe)

Reproduktionstoxizität

NOAEL : 1,33 mg/L
Eltern (Ratte)

Spezifische Zielorgantoxizität

Einmalige Exposition

Bemerkung : Zielorgane: Augen, ZentralnervensystemSchädigt die Organe.Erfahrungen mit der Exposition beim Menschen

Wiederholte Einwirkung

Bemerkung : Der Stoff oder das Gemisch ist nicht als zielorgantoxisch, wiederholte Exposition, eingestuft.

Andere toxikologische Eigenschaften

Aspirationsgefahr

Keine Einstufung in Bezug auf Aspirationstoxizität,

11.2. Angaben über sonstige Gefahren

Daten für das Produkt

Endokrinschädliche Eigenschaften

Bewertung : Der Stoff/dieses Gemisch enthält keine Bestandteile, die gemäß REACH Artikel 57(f) oder der delegierten Verordnung (EU) 2017/2100 der Kommission oder der delegierten Verordnung (EU) 2018/605 der Kommission in Mengen von 0,1 % oder mehr endokrinschädliche Eigenschaften

DILUTIF UNIVERSEL U/DISSOLV. CELLUL. 201

aufweisen.

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

12.1. Toxizität

Inhaltsstoff:	Toluol	CAS-Nr. 108-88-3
Akute Toxizität		

Fisch

LC50 : 5,5 mg/l (Oncorhynchus kisutch (Silberlachs); 96 h)
(Durchflusstest)

Toxizität gegenüber Daphnien und anderen wirbellosen Wassertieren

LC50 : 3,78 mg/l (Ceriodaphnia dubia (Wasserfloh); 48 h) (US-EPA)

Algen

EC50 : 134 mg/l (Chlamydomonas angulosa; 3 h)

Bakterien

EC50 : 84 mg/l (Nitrosomonas sp; 24 h)

Inhaltsstoff:	Xylol	CAS-Nr. 1330-20-7
Akute Toxizität		

Fisch

LC50 : 26,7 mg/l (Pimephales promelas (fettköpfige Elritze); 96 h)
LC50 : 16,9 mg/l (Carassius auratus (Goldfisch); 96 h)
LC50 : 20,9 mg/l (Lepomis macrochirus (Blauer Sonnenbarsch); 96 h)
LC50 : 34,7 mg/l (Poecilia reticulata (Guppy); 96 h)

Toxizität gegenüber Daphnien und anderen wirbellosen Wassertieren

EC50 : 1 mg/l (Daphnia magna (Großer Wasserfloh); 48 h)

DILUTIF UNIVERSEL U/DISSOLV. CELLUL. 201

Algen

IC50 : 2,2 mg/l (Algen; 72 h)

Chronische Toxizität

Fisch

NOEC : > 1,3 mg/l (Fisch; 56 d)

Aquatische Invertebraten

NOEC 0,96 mg/l (Daphnia (Wasserfloh); 7 d)

Inhaltsstoff: Butanon **CAS-Nr.** 78-93-3

Akute Toxizität

Fisch

LC50 : 2.993 mg/l (Pimephales promelas; 96 h) (statischer Test; OECD Prüfrichtlinie 203)

Toxizität gegenüber Daphnien und anderen wirbellosen Wassertieren

EC50 : 308 mg/l (Daphnia magna; 48 h) (statischer Test; OECD-Prüfrichtlinie 202)

Algen

EC50 : 1972 mg/l (Pseudokirchneriella subcapitata (Grünalge); 72 h) (statischer Test; Endpunkt: Wachstumsrate; OECD-Prüfrichtlinie 201)

Bakterien

EC0 : 1150 mg/l (Pseudomonas putida; 16 h) (statischer Test; DIN 38412)

Inhaltsstoff: Ethylacetat **CAS-Nr.** 141-78-6

Akute Toxizität

Fisch

DILUTIF UNIVERSEL U/DISSOLV. CELLUL. 201

LC50 : 230 mg/l (Pimephales promelas; 96 h) (Durchflusstest; US-EPA)

Toxizität gegenüber Daphnien und anderen wirbellosen Wassertieren

EC50 : 610 mg/l (Daphnia magna; 48 h)
EC50 : 165 mg/l (Daphnia cucullata (Helm-Wasserfloh); 48 h)

Algen

EC50 : 5600 mg/l (Desmodesmus subspicatus (Grünalge); 48 h)
(statischer Test; Endpunkt: Wachstumsrate; DIN 38412)
NOEC : > 100 mg/l (Desmodesmus subspicatus (Grünalge); 72 h)
(statischer Test; Endpunkt: Wachstumsrate; OECD- Prüfrichtlinie 201)

Bakterien

EC10 : 1650 mg/l (Photobacterium phosphoreum; 15 min) (statischer Test;
Endpunkt: Wachstumsrate)
EC50 : 5870 mg/l (Photobacterium phosphoreum; 15 min) (statischer Test;
Endpunkt: Wachstumsrate)

Inhaltsstoff:	Isobutylacetat	CAS-Nr. 110-19-0
----------------------	-----------------------	-------------------------

Akute Toxizität
Fisch

LC50 : 16,6 mg/l (Oryzias latipes (Roter Killifisch); 96 h) (semistatischer Test; OECD Prüfrichtlinie 203)

Toxizität gegenüber Daphnien und anderen wirbellosen Wassertieren

EC50 : 24,6 mg/l (Daphnia magna (Großer Wasserfloh); 48 h) (OECD- Prüfrichtlinie 202)

Algen

EC50 : 397 mg/l (Pseudokirchneriella subcapitata (Grünalge); 72 h)
(statischer Test; Endpunkt: Wachstumsrate; OECD- Prüfrichtlinie 201)
NOEC : 196 mg/l (Pseudokirchneriella subcapitata (Grünalge); 72 h)
(statischer Test; Endpunkt: Wachstumsrate; OECD- Prüfrichtlinie 201)

DILUTIF UNIVERSEL U/DISSOLV. CELLUL. 201
Chronische Toxizität
Aquatische Invertebraten

EC50	34,2 mg/l (Daphnia magna (Großer Wasserfloh); 21 d) (semistatischer Test; Endpunkt: Reproduktion; OECD- Prüfrichtlinie 211)
NOEC	23,2 mg/l (Daphnia magna (Großer Wasserfloh); 21 d) (semistatischer Test; Endpunkt: Reproduktion; OECD- Prüfrichtlinie 211)

Inhaltsstoff:	Methylacetat	CAS-Nr. 79-20-9
----------------------	---------------------	------------------------

Akute Toxizität
Fisch

LC50	: 250 - 350 mg/l (Danio rerio (Zebraabärbling); 96 h) (statischer Test; OECD Prüfrichtlinie 203)
------	---

Toxizität gegenüber Daphnien und anderen wirbellosen Wassertieren

EC50	: 1.026,7 mg/l (Daphnia magna (Großer Wasserfloh); 48 h) (statischer Test; OECD- Prüfrichtlinie 202)
------	---

Algen

EC50	: > 120 mg/l (Desmodesmus subspicatus (Grünalge); 72 h) (statischer Test; Endpunkt: Wachstumsrate; OECD- Prüfrichtlinie 201)
NOEC	120 mg/l (Desmodesmus subspicatus (Grünalge); 72 h) (statischer Test; Endpunkt: Wachstumsrate; OECD- Prüfrichtlinie 201)

Bakterien

EC10	: 1830 mg/l (Pseudomonas putida; 16 h) (statischer Test; DIN 38412)
EC50	6000 mg/l (Pseudomonas putida; 16 h) (statischer Test; DIN 38412)

Inhaltsstoff:	2-Methylpropan-1-ol	CAS-Nr. 78-83-1
----------------------	----------------------------	------------------------

Akute Toxizität
Fisch

LC50	: 1.430 mg/l (Pimephales promelas (fettköpfige Elritze), Mortalität; 96 h) (Durchflusstest)
------	--

DILUTIF UNIVERSEL U/DISSOLV. CELLUL. 201
Toxizität gegenüber Daphnien und anderen wirbellosen Wassertieren

EC50 : 1.100 mg/l (Daphnia pulex (Wasserfloh), Immobilisierung; 48 h)
(statischer Test; ASTM D4229)

Algen

NOEC : 53 mg/l (Pseudokirchneriella subcapitata (Grünalge); 72 h)
(statischer Test; Endpunkt: Biomasse; OECD- Prüfrichtlinie 201)
EC50 632 mg/l (Pseudokirchneriella subcapitata (Grünalge); 72 h)
(statischer Test; Endpunkt: Biomasse; OECD- Prüfrichtlinie 201)
EC50 1799 mg/l (Pseudokirchneriella subcapitata (Grünalge); 72 h)
(statischer Test; Endpunkt: Wachstumsrate; OECD- Prüfrichtlinie 201)

Chronische Toxizität
Aquatische Invertebraten

NOEC 20 mg/l (Daphnia magna (Großer Wasserfloh); 21 d)
(semistatischer Test; Endpunkt: Reproduktion)

Inhaltsstoff: **Propan-2-ol** **CAS-Nr. 67-63-0**

Akute Toxizität
Fisch

LC50 : 9.640 mg/l (Pimephales promelas, Mortalität; 96 h) (Durchflusstest;
OECD Prüfrichtlinie 203)

Toxizität gegenüber Daphnien und anderen wirbellosen Wassertieren

LC50 : 9.714 mg/l (Daphnia magna, Mortalität; 24 h) (statischer Test;
OECD- Prüfrichtlinie 202)

Algen

EC50 : > 100 mg/l (Scenedesmus subspicatus; 72 h)
LOEC 1000 mg/l (Algen; 8 d)

Bakterien

EC50 : > 100 mg/l (Bakterien) keine Schadwirkung

DILUTIF UNIVERSEL U/DISSOLV. CELLUL. 201

Inhaltsstoff:	Methanol	CAS-Nr. 67-56-1
----------------------	-----------------	------------------------

Akute Toxizität

Fisch

LC50 : 15.400 mg/l (Lepomis macrochirus; 96 h) (Durchflusstest; EPA 600/3-75/009)

Toxizität gegenüber Daphnien und anderen wirbellosen Wassertieren

EC50 : > 1.000 mg/l (Daphnia magna (Großer Wasserfloh); 48 h) (OECD-Prüfrichtlinie 202)

Algen

EC50 : 22000 mg/l (Pseudokirchneriella subcapitata (Grünalge); 96 h)

Bakterien

EC50 : 20000 mg/l (Bakterien; 15 h)
 IC50 : 1000 mg/l (Bakterien; 24 h)
 IC50 : > 1000 mg/l (Belebtschlamm; 3 h)

Chronische Toxizität

Fisch

NOEC : 7900 mg/l (Fisch; 200 h)

12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

Inhaltsstoff:	Toluol	CAS-Nr. 108-88-3
----------------------	---------------	-------------------------

Persistenz und Abbaubarkeit

Biologische Abbaubarkeit

Ergebnis : 86 % (Expositionsdauer: 20 d) Leicht biologisch abbaubar.

Inhaltsstoff:	Xylol	CAS-Nr. 1330-20-7
----------------------	--------------	--------------------------

Persistenz und Abbaubarkeit

Persistenz

Ergebnis : Schnelle photochemische Oxidation in der Luft.

DILUTIF UNIVERSEL U/DISSOLV. CELLUL. 201
Biologische Abbaubarkeit

Ergebnis : Leicht biologisch abbaubar.

Inhaltsstoff: **Butanon** **CAS-Nr. 78-93-3**

Persistenz und Abbaubarkeit
Persistenz

Ergebnis : Transformation durch Hydrolyse wird nicht als signifikant erwartet.
Transformation durch Photolyse wird nicht als signifikant erwartet.

Biologische Abbaubarkeit

Ergebnis : 98 % (Expositionsdauer: 28 d)(OECD Prüfrichtlinie 301D)Leicht biologisch abbaubar.

Inhaltsstoff: **Ethylacetat** **CAS-Nr. 141-78-6**

Persistenz und Abbaubarkeit
Persistenz

Ergebnis : Das Produkt verdunstet leicht von der Wasseroberfläche.

Biologische Abbaubarkeit

Ergebnis : 79 % (bezogen auf: Biochemischer Sauerstoffbedarf; Expositionsdauer: 20 d)(OECD Prüfrichtlinie 301D)Leicht biologisch abbaubar.

Inhaltsstoff: **Isobutylacetat** **CAS-Nr. 110-19-0**

Persistenz und Abbaubarkeit
Persistenz

Ergebnis : Keine Daten verfügbar

Biologische Abbaubarkeit

Ergebnis : 81 % (aerob; häusliches Abwasser; bezogen auf: O₂-Verbrauch; Expositionsdauer: 20 d)(OECD Prüfrichtlinie 301D)Leicht biologisch abbaubar.Das Kriterium für das 10 Tage Zeitfenster ist erfüllt.

Inhaltsstoff: **Methylacetat** **CAS-Nr. 79-20-9**

Persistenz und Abbaubarkeit
Persistenz

Ergebnis : Keine Daten verfügbar

DILUTIF UNIVERSEL U/DISSOLV. CELLUL. 201

Biologische Abbaubarkeit

Ergebnis : 70 % (aerob; Belebtschlamm; bezogen auf: O₂-Verbrauch; Expositionsdauer: 28 d)(OECD Prüfrichtlinie 301D)Leicht biologisch abbaubar.

Inhaltsstoff: **2-Methylpropan-1-ol** **CAS-Nr. 78-83-1**

Persistenz und Abbaubarkeit

Persistenz

Ergebnis : Hydrolyse ist aufgrund der Struktur nicht zu erwarten.

Biologische Abbaubarkeit

Ergebnis : 70 - 80 % (aerob; Belebtschlamm; bezogen auf: Theoretischer Sauerstoffbedarf; Expositionsdauer: 28 d)(OECD Prüfrichtlinie 301D)Leicht biologisch abbaubar.

Inhaltsstoff: **Propan-2-ol** **CAS-Nr. 67-63-0**

Persistenz und Abbaubarkeit

Persistenz

Ergebnis : Transformation durch Hydrolyse wird nicht als signifikant erwartet.
Transformation durch Photolyse wird nicht als signifikant erwartet.

Biologische Abbaubarkeit

Ergebnis : 53 % (aerob; häusliches Abwasser; bezogen auf: O₂-Verbrauch; Expositionsdauer: 5 d)(Richtlinie 67/548/EWG, Anhang V, C.5.)Leicht biologisch abbaubar.

Inhaltsstoff: **Methanol** **CAS-Nr. 67-56-1**

Persistenz und Abbaubarkeit

Persistenz

Ergebnis : Test wissenschaftlich nicht gerechtfertigt

Biologische Abbaubarkeit

Ergebnis : 97 % (Meerwasser; Expositionsdauer: 20 d)Leicht biologisch abbaubar.

Ergebnis : 95 % (Süßwasser ; Expositionsdauer: 20 d)

Ergebnis : 83 - 91 % (Süßwassersediment; Expositionsdauer: 3 d)

Ergebnis : 71,5 % (Süßwasser ; Expositionsdauer: 5 d)

Ergebnis : 69 % (Meerwasser; Expositionsdauer: 5 d)

Ergebnis : 46,3 - 53,5 % (Boden; Expositionsdauer: 5 d)

12.3. Bioakkumulationspotenzial

DILUTIF UNIVERSEL U/DISSOLV. CELLUL. 201

Inhaltsstoff:	Toluol	CAS-Nr. 108-88-3
----------------------	---------------	-------------------------

Bioakkumulation

Ergebnis : log Kow 2,73 (20 °C; pH-Wert 7)
: BCF: 90; Das Produkt hat ein niedriges Bioakkumulationspotential.

Inhaltsstoff:	Xylol	CAS-Nr. 1330-20-7
----------------------	--------------	--------------------------

Bioakkumulation

Ergebnis : log Kow 3,12 - 3,2
: BCF: 25,9; Das Produkt hat ein niedriges Bioakkumulationspotential.

Inhaltsstoff:	Butanon	CAS-Nr. 78-93-3
----------------------	----------------	------------------------

Bioakkumulation

Ergebnis : log Kow 0,3 (40 °C)
: Keine Bioakkumulation.

Inhaltsstoff:	Ethylacetat	CAS-Nr. 141-78-6
----------------------	--------------------	-------------------------

Bioakkumulation

Ergebnis : log Kow 0,68 (25 °C)
: BCF: 30; (3 d) Bioakkumulation ist nicht zu erwarten.

Inhaltsstoff:	Isobutylacetat	CAS-Nr. 110-19-0
----------------------	-----------------------	-------------------------

Bioakkumulation

Ergebnis : log Kow 2,3 (25 °C; pH-Wert 7) (OECD- Prüfrichtlinie 117)
: Bioakkumulation ist nicht zu erwarten.

Inhaltsstoff:	Methylacetat	CAS-Nr. 79-20-9
----------------------	---------------------	------------------------

Bioakkumulation

Ergebnis : log Kow 0,18
: Bioakkumulation ist nicht zu erwarten.

Inhaltsstoff:	2-Methylpropan-1-ol	CAS-Nr. 78-83-1
----------------------	----------------------------	------------------------

Bioakkumulation

Ergebnis : log Kow 1 (25 °C) (OECD- Prüfrichtlinie 117)
: Bioakkumulation ist nicht zu erwarten.

Inhaltsstoff:	Propan-2-ol	CAS-Nr. 67-63-0
----------------------	--------------------	------------------------

Bioakkumulation

DILUTIF UNIVERSEL U/DISSOLV. CELLUL. 201

Ergebnis : log Kow 0,05 (25 °C)
: Bioakkumulation ist nicht zu erwarten.

Inhaltsstoff:	Methanol	CAS-Nr. 67-56-1
Bioakkumulation		

Ergebnis : log Kow -0,77
: BCF: < 10; Das Produkt hat ein niedriges Bioakkumulationspotential.

12.4. Mobilität im Boden

Inhaltsstoff:	Toluol	CAS-Nr. 108-88-3
Mobilität		

Wasser : Schwimmt auf dem Wasser.
Boden : Mobil in Böden

Inhaltsstoff:	Xylol	CAS-Nr. 1330-20-7
Mobilität		

: Das Produkt ist leicht flüchtig., Das Produkt ist teilweise in Wasser löslich., Adsorbiert am Boden., Hat geringe Mobilität.

Inhaltsstoff:	Butanon	CAS-Nr. 78-93-3
Mobilität		

Wasser : Verbleibt vorraussichtlich in Wasser oder migriert durch den Boden., Das Produkt ist teilweise in Wasser löslich.

Inhaltsstoff:	Ethylacetat	CAS-Nr. 141-78-6
Mobilität		

Wasser : mäßig löslich
Luft : Leicht flüchtig, wird schnell in der Luft verteilt.

Inhaltsstoff:	Isobutylacetat	CAS-Nr. 110-19-0
Mobilität		

Wasser : Das Produkt ist wasserlöslich.

Inhaltsstoff:	Methylacetat	CAS-Nr. 79-20-9
Mobilität		

Wasser : Das Produkt ist wasserlöslich.
Luft : Leicht flüchtig, wird schnell in der Luft verteilt.

Inhaltsstoff:	2-Methylpropan-1-ol	CAS-Nr. 78-83-1
----------------------	----------------------------	------------------------

DILUTIF UNIVERSEL U/DISSOLV. CELLUL. 201

Mobilität

Wasser : Das Produkt ist wasserlöslich.
 Luft : Mäßig flüchtig.
 Boden : Adsorption am Boden nicht zu erwarten.

Inhaltsstoff:	Propan-2-ol	CAS-Nr. 67-63-0
----------------------	--------------------	------------------------

Mobilität

Wasser : Das Produkt ist wasserlöslich.
 Boden : Mobil in Böden

Inhaltsstoff:	Methanol	CAS-Nr. 67-56-1
----------------------	-----------------	------------------------

Mobilität

: Das Produkt ist mobil in wässriger Umgebung.

12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Daten für das Produkt
Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Ergebnis : Dieser Stoff/diese Mischung enthält keine Komponenten in Konzentrationen von 0,1 % oder höher, die entweder als persistent, bioakkumulierbar und toxisch (PBT) oder sehr persistent und sehr bioakkumulierbar (vPvB) eingestuft sind.

12.6. Endokrinschädliche Eigenschaften

Daten für das Produkt

Möglichkeit für Störungen des Hormonsystems : Der Stoff/dieses Gemisch enthält keine Bestandteile, die gemäß REACH Artikel 57(f) oder der delegierten Verordnung (EU) 2017/2100 der Kommission oder der delegierten Verordnung (EU) 2018/605 der Kommission in Mengen von 0,1 % oder mehr endokrinschädliche Eigenschaften aufweisen.

12.7. Andere schädliche Wirkungen

Daten für das Produkt
Sonstige ökologische Hinweise

Ergebnis :
 Ergebnis : Nicht in Oberflächengewässer oder Kanalisation gelangen lassen. Eindringen in den Untergrund vermeiden.

Inhaltsstoff:	Toluol	CAS-Nr. 108-88-3
----------------------	---------------	-------------------------

Chemischer Sauerstoffbedarf (CSB)

Ergebnis : 2520 mg/g

DILUTIF UNIVERSEL U/DISSOLV. CELLUL. 201

Sonstige ökologische Hinweise		
Ergebnis	:	Nicht in Oberflächengewässer oder Kanalisation gelangen lassen. Eindringen in den Untergrund vermeiden.
Inhaltsstoff:	Butanon	CAS-Nr. 78-93-3
Sonstige ökologische Hinweise		
Ergebnis	:	Nicht in Oberflächengewässer oder Kanalisation gelangen lassen. Eindringen in den Untergrund vermeiden.
Inhaltsstoff:	Isobutylacetat	CAS-Nr. 110-19-0
Sonstige ökologische Hinweise		
Ergebnis	:	Nicht in Oberflächengewässer oder Kanalisation gelangen lassen. Eindringen in den Untergrund vermeiden.
Inhaltsstoff:	Methylacetat	CAS-Nr. 79-20-9
Sonstige ökologische Hinweise		
Ergebnis	:	Nicht in Oberflächengewässer oder Kanalisation gelangen lassen. Eindringen in den Untergrund vermeiden.
Inhaltsstoff:	Propan-2-ol	CAS-Nr. 67-63-0
Sonstige ökologische Hinweise		
Ergebnis	:	Nicht in Oberflächengewässer oder Kanalisation gelangen lassen. Eindringen in den Untergrund vermeiden.

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

13.1. Verfahren der Abfallbehandlung

Produkt	:	Ein Entsorgen zusammen mit normalem Abfall ist nicht erlaubt. Eine spezielle Entsorgung gemäß lokalen gesetzlichen Vorschriften ist erforderlich. Nicht in die Kanalisation gelangen lassen. Sich mit dem Entsorger in Verbindung setzen.
Verunreinigte Verpackungen	:	Kontaminierte Verpackungen sind optimal zu entleeren, sie können dann nach entsprechender Reinigung einer Wiederverwertung zugeführt werden. Nicht reinigungsfähige Verpackungen sind wie der Stoff zu entsorgen. Leere Behälter nicht verbrennen oder mit Schneidbrenner bearbeiten. Explosionsrisiko.
Europäischer Abfallkatalogschlüssel	:	Für dieses Produkt kann keine Abfallschlüsselnummer gemäß europäischem Abfallverzeichnis festgelegt werden, da erst der Verwendungszweck durch den Verbraucher eine Zuordnung erlaubt. Die Abfallschlüsselnummer ist in Absprache mit dem regionalen Entsorger festzulegen.

DILUTIF UNIVERSEL U/DISSOLV. CELLUL. 201

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

14.1. UN-Nummer oder ID-Nummer

1993

14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung

ADR : ENTZÜNDBARER FLÜSSIGER STOFF, N.A.G.
(Toluen, Ethylacetat)
Sondervorschrift 640D

RID : ENTZÜNDBARER FLÜSSIGER STOFF, N.A.G.
(Toluen, Ethylacetat)
Sondervorschrift 640D

IMDG : FLAMMABLE LIQUID, N.O.S.
(Toluene, Ethyl acetate)

IATA_C : FLAMMABLE LIQUID, N.O.S.

IATA_P : FLAMMABLE LIQUID, N.O.S.

14.3. Transportgefahrenklassen

ADR-Klasse : 3
(Gefahrzettel; Klassifizierungscode; 3; F1; 33; (D/E)
Nummer zur Kennzeichnung der Gefahr;
Tunnelbeschränkungscode)

RID-Klasse : 3
(Gefahrzettel; Klassifizierungscode; 3; F1; 33
Nummer zur Kennzeichnung der Gefahr)

IMDG-Klasse : 3
(Gefahrzettel; EmS) 3; F-E, S-E

IATA_C-Klasse : 3
(Gefahrzettel) 3

IATA_P-Klasse : 3
(Gefahrzettel) 3

14.4. Verpackungsgruppe

ADR : II

RID : II

IMDG : II

IATA_C : II

IATA_P : II

14.5. Umweltgefahren

Umweltgefährdend gemäß ADR : nein

Umweltgefährdend gemäß RID : nein

Meeresschadstoff gemäß IMDG-Code : nein

Umweltgefährlich gemäß IATA : nein

Umweltgefährlich gemäß IATA : nein

DILUTIF UNIVERSEL U/DISSOLV. CELLUL. 201**14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender**

entfällt

14.7 Massengutbeförderung auf dem Seeweg gemäß IMO-Instrumenten

Auf Produkt im Lieferzustand nicht zutreffend.

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften**15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch****Daten für das Produkt**

Sonstige Vorschriften : Beschäftigungsbeschränkung: Die dem Schutz vor Gefahrstoffen dienenden Beschäftigungsbeschränkungen nach Mutterschutzrichtlinienverordnung und Jugendarbeitsschutzgesetz sind zu beachten.

CPID : 537932-91

Mengenschwelle StFV : 20.000 kg (gesetzlich bestimmt nach SR814.012 Anh. 1 Ziff. 4)

Chemikalien-Risiko-Reduktions-Verordnung:

Anhang : Anhang 1.10: Krebserzeugende, erbgutverändernde und fortpflanzungsgefährdende Stoffe
Anhang 1.11: Gefährliche flüssige Stoffe

Sonstige Vorschriften : Artikel 4 Absatz 4 der Jugendarbeitsschutzverordnung (SR 822.115) und Artikel 1 lit. f der Verordnung des WBF über gefährliche Arbeiten für Jugendliche (SR 822.115.2): Jugendliche in der beruflichen Grundbildung dürfen nur mit diesem Produkt (diesem Stoff / dieser Zubereitung) arbeiten, wenn dies in der jeweiligen Bildungsverordnung zur Erreichung ihres Ausbildungszieles vorgesehen ist, die Voraussetzungen des Bildungsplans erfüllt sind und die geltenden Altersbeschränkungen eingehalten werden. Jugendliche, die keine berufliche Grundbildung absolvieren, dürfen nicht mit diesem Produkt (diesem Stoff / dieser Zubereitung) arbeiten. Als Jugendliche gelten Arbeitnehmer beider Geschlechter bis zum vollendeten 18. Altersjahr.
Artikel 13 Mutterschutzverordnung (SR 822.111.52): Schwangere Frauen und stillende Mütter dürfen bei ihrer Arbeit nur dann mit diesem Produkt (diesem Stoff / dieser Zubereitung) in Kontakt kommen, wenn aufgrund einer Risikobeurteilung gemäss Art. 63 ArGV 1 (SR 822.111) feststeht, dass keine konkrete gesundheitliche Belastung für Mutter und Kind vorliegt oder diese durch geeignete Schutzmassnahmen ausgeschlossen werden kann.

DILUTIF UNIVERSEL U/DISSOLV. CELLUL. 201

Inhaltsstoff:	Toluol	CAS-Nr. 108-88-3
---------------	--------	------------------

Verordnung (EG) : Erfasste Substanzen Kombinerter Nomenklatur (KN) Code: ,
273/2004, 2902 30 00
Drogenausgangsstoffen,
Kategorie 3

EU. REACH,Anhang : Nr. , 48; Eingetragen
XVII, Beschränkungen
der Herstellung, des
Inverkehrbringens und
der Verwendung
bestimmter gefährlicher
Stoffe, Zubereitungen
und Erzeugnisse

EG Nummer: , 203-625-9

Schweiz. : Export Limit pro Kalenderjahr für bestimmte Länder: 50, kg;
Betäubungsmittelliste G: Verzeichnis g: Hilfschemikalien die BetmKV
Hilfschemikalien Kontrollmassnahmen unterliegen.
unterliegen den
Kontrollmassnahmen der
BetmKV,
Betäubungsmittelverzeich-
nisverordnung
(BetmVV-EDI)

Schweiz SUVA : Hazard Designation: ; OL (lärmverstärkende Ototoxizität)
Grenzwerte am
Arbeitsplatz

Schweiz. VOC : Tarifnummer: 2707.2090,2902.3090
Verordnung, Anhang 1
(Stoffe)

Inhaltsstoff:	Xylol	CAS-Nr. 1330-20-7
---------------	-------	-------------------

EU. REACH,Anhang : Nr. , 3; Eingetragen
XVII, Beschränkungen
der Herstellung, des
Inverkehrbringens und
der Verwendung
bestimmter gefährlicher
Stoffe, Zubereitungen
und Erzeugnisse

Nr. , 40; Eingetragen

DILUTIF UNIVERSEL U/DISSOLV. CELLUL. 201

Schweiz. VOC : Tarifnummer: 2707.3090,2902.4490
Verordnung, Anhang 1
(Stoffe)

Inhaltsstoff:	Butanon	CAS-Nr. 78-93-3
---------------	---------	-----------------

Verordnung (EG) : Erfasste Substanzen Kombiniertes Nomenklatur (KN) Code: ,
273/2004, 2914 12 00; Registrierte Substanz wie in der Kombinierten
Drogenausgangsstoffen, Nomenklatur aufgeführt.
Kategorie 3

EU. REACH,Anhang : Nr. , 3; Eingetragen
XVII, Beschränkungen
der Herstellung, des
Inverkehrbringens und
der Verwendung
bestimmter gefährlicher
Stoffe, Zubereitungen
und Erzeugnisse

Nr. , 40; Eingetragen
Nr. , 75; Eingetragen

Schweiz. : Export Limit pro Kalenderjahr für bestimmte Länder: 50, kg;
Betäubungsmittelliste G: Verzeichnis g: Hilfschemikalien die BetmKV
Hilfschemikalien unterliegen den Kontrollmassnahmen unterliegen.
unterliegen den
Kontrollmassnahmen der
BetmKV,
Betäubungsmittelverzeich-
nisverordnung
(BetmVV-EDI)

Schweiz. VOC : Tarifnummer: 2914.1200
Verordnung, Anhang 1
(Stoffe)

Inhaltsstoff:	Ethylacetat	CAS-Nr. 141-78-6
---------------	-------------	------------------

EU. REACH,Anhang : Nr. , 40; Eingetragen
XVII, Beschränkungen
der Herstellung, des
Inverkehrbringens und
der Verwendung
bestimmter gefährlicher
Stoffe, Zubereitungen

DILUTIF UNIVERSEL U/DISSOLV. CELLUL. 201

und Erzeugnisse

Nr. , 3; Eingetragen

Schweiz. VOC
Verordnung, Anhang 1
(Stoffe)

: Tarifnummer: 2915.3100

Inhaltsstoff:	Isobutylacetat	CAS-Nr. 110-19-0
---------------	----------------	------------------

EU. REACH,Anhang
XVII, Beschränkungen
der Herstellung, des
Inverkehrbringens und
der Verwendung
bestimmter gefährlicher
Stoffe, Zubereitungen
und Erzeugnisse

: Nr. , 3; Eingetragen

Nr. , 40; Eingetragen

Schweiz. VOC
Verordnung, Anhang 1
(Stoffe)

: Tarifnummer: 2915.3980

Inhaltsstoff:	Methylacetat	CAS-Nr. 79-20-9
---------------	--------------	-----------------

EU. REACH,Anhang
XVII, Beschränkungen
der Herstellung, des
Inverkehrbringens und
der Verwendung
bestimmter gefährlicher
Stoffe, Zubereitungen
und Erzeugnisse

: Nr. , 3; Eingetragen

Nr. , 75; Eingetragen

Nr. , 40; Eingetragen

Schweiz. VOC
Verordnung, Anhang 1
(Stoffe)

: Tarifnummer: ex 2915.3980

Inhaltsstoff:	2-Methylpropan-1-ol	CAS-Nr. 78-83-1
---------------	---------------------	-----------------

EU. REACH,Anhang
XVII, Beschränkungen
der Herstellung, des
Inverkehrbringens und
der Verwendung
bestimmter gefährlicher

: Nr. , 3; Eingetragen

DILUTIF UNIVERSEL U/DISSOLV. CELLUL. 201

Stoffe, Zubereitungen
und Erzeugnisse

Nr. , 40; Eingetragen
Nr. , 75; Eingetragen

EU. Verordnung Nr. : EG Nummer: , 201-148-0; Eingetragen
1451/2007 [Biozide],
Anhang I, OJ (L 325)

Schweiz. VOC : Tarifnummer: ex 2905.1490
Verordnung, Anhang 1
(Stoffe)

Inhaltsstoff:	Propan-2-ol	CAS-Nr. 67-63-0
---------------	-------------	-----------------

EU. REACH,Anhang : Nr. , 3; Eingetragen
XVII, Beschränkungen
der Herstellung, des
Inverkehrbringens und
der Verwendung
bestimmter gefährlicher
Stoffe, Zubereitungen
und Erzeugnisse

Nr. , 40; Eingetragen

EU. Verordnung Nr. : EG Nummer: , 200-661-7; Eingetragen
1451/2007 [Biozide],
Anhang I, OJ (L 325)

Schweiz. VOC : Tarifnummer: ex 2905.1290
Verordnung, Anhang 1
(Stoffe)

Inhaltsstoff:	Ethylbenzol	CAS-Nr. 100-41-4
---------------	-------------	------------------

EU. REACH,Anhang : Nr. , 3; Eingetragen
XVII, Beschränkungen
der Herstellung, des
Inverkehrbringens und
der Verwendung
bestimmter gefährlicher
Stoffe, Zubereitungen
und Erzeugnisse

Nr. , 40; Eingetragen

DILUTIF UNIVERSEL U/DISSOLV. CELLUL. 201

Schweiz SUVA : Hazard Designation: ; OL (lärmverstärkende Ototoxizität)
Grenzwerte am Arbeitsplatz

Schweiz. VOC : Tarifnummer: 2902.6090
Verordnung, Anhang 1
(Stoffe)

Inhaltsstoff:	Methanol	CAS-Nr. 67-56-1
---------------	----------	-----------------

EU. REACH,Anhang : Nr. , 3; Eingetragen
XVII, Beschränkungen
der Herstellung, des
Inverkehrbringens und
der Verwendung
bestimmter gefährlicher
Stoffe, Zubereitungen
und Erzeugnisse

Nr. , 40; Eingetragen

Nr. , 69; Eingetragen

Schweiz. VOC : Tarifnummer: 2905.1190
Verordnung, Anhang 1
(Stoffe)

15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

Keine Daten verfügbar

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

II

Volltext der Gefahrenhinweise in Abschnitt 2 und 3.

H225	Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.
H226	Flüssigkeit und Dampf entzündbar.
H301	Giftig bei Verschlucken.
H304	Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.
H311	Giftig bei Hautkontakt.
H312	Gesundheitsschädlich bei Hautkontakt.
H315	Verursacht Hautreizungen.
H318	Verursacht schwere Augenschäden.
H319	Verursacht schwere Augenreizung.
H331	Giftig bei Einatmen.
H332	Gesundheitsschädlich bei Einatmen.
H335	Kann die Atemwege reizen.
H336	Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.
H361d	Kann vermutlich das Kind im Mutterleib schädigen.

DILUTIF UNIVERSEL U/DISSOLV. CELLUL. 201

H370 Schädigt die Organe.
H373 Kann die Organe schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition.

Volltext der Anmerkungen in Abschnitt 3.

Note C Manche organischen Stoffe können entweder in einer genau definierten isomeren Form oder als Gemisch mehrerer Isomere in Verkehr gebracht werden. In diesem Fall muss der Lieferant auf dem Kennzeichnungsetikett angeben, ob es sich um ein bestimmtes Isomer oder um ein Isomergemisch handelt.

Abkürzungen und Akronyme

AU AIICL	Australia. Industrial Chemicals Act (AIIC) List
BCF	Biokonzentrationsfaktor
BSB	biochemischer Sauerstoffbedarf
CAS	Chemical Abstracts Service
CLP	Einstufung, Kennzeichnung und Verpackung
CMR	krebserzeugend, erbgutverändernd oder fortpflanzungsgefährdend
CSB	chemischer Sauerstoffbedarf
DNEL	abgeleitete Expositionshöhe ohne Beeinträchtigung
DSL	Canada. Environmental Protection Act, Domestic Substances List
EINECS	Europäisches Verzeichnis der auf dem Markt vorhandenen chemischen Stoffe
ELINCS	Europäische Liste der angemeldeten chemischen Stoffe
ENCS (JP)	Japan. Kashin-Hou Law List
GHS	Global Harmonisiertes System zur Einstufung und Kennzeichnung von Chemikalien
IECSC	China. Inventory of Existing Chemical Substances
INSQ	Mexico. National Inventory of Chemical Substances
ISHL (JP)	Japan. Inventory of Industrial Safety & Health
KECI (KR)	Korea. Existing Chemicals Inventory
LC50	Median-Letalkonzentration
LOAEC	niedrigste Konzentration mit beobachtbarer schädlicher Wirkung
LOAEL	niedrigste Dosis mit beobachtbarer schädlicher Wirkung
LOEL	niedrigste Dosis mit beobachtbarer Wirkung
NDSL	Canada. Environmental Protection Act. Non-Domestic Substances List
NLP	Nicht-länger-Polymer
NOAEC	Konzentration ohne beobachtbare schädliche Wirkung
NOAEL	Dosis ohne beobachtbare schädliche Wirkung
NOEC	höchste geprüfte Konzentration ohne beobachtete schädliche Wirkung
NOEL	Dosis ohne beobachtbare Wirkung
NZIOC	New Zealand. Inventory of Chemicals

DILUTIF UNIVERSEL U/DISSOLV. CELLUL. 201

OECD	Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung
OEL	Grenzwert für die Exposition am Arbeitsplatz
ONT INV	Canada. Ontario Inventory List
PBT	persistent, bioakkumulierbar und toxisch
PHARM (JP)	Japan. Pharmacopoeia Listing
PICCS (PH)	Philippines. Inventory of Chemicals and Chemical Substances
PNEC	abgeschätzte Nicht-Effekt-Konzentration
REACH Zulass.-Nr.	REACH Zulassungsnummer
REACH ZulassAntrK-Nr.	REACH Konsultationsnummer des Zulassungsantrages
STOT	Spezifische Zielorgan-Toxizität
SVHC	besonders besorgniserregender Stoff
TCSI	Taiwan. Existing Chemicals Inventory
TH INV	Thailand. Existing Chemicals Inventory from FDA
TSCA	US. Toxic Substances Control Act
UVCB-Stoffe	Stoffe mit unbekannter oder variabler Zusammensetzung, komplexe Reaktionsprodukte und biologische Materialien
VN INVL	Vietnam. National Chemical Inventory
vPvB	sehr persistent und sehr bioakkumulierbar

Weitere Information

Wichtige Literaturangaben und Datenquellen	:	Für die Erstellung dieses Sicherheitsdatenblattes wurden Informationen unserer Lieferanten sowie Daten aus der "Datenbank registrierter Stoffe" der Europäischen Chemikalienagentur (ECHA) verwendet.
Methoden verwendet zur Produkteinstufung	:	Die Einstufung für die Gesundheit, physikalisch-chemischen Gefahren und Umweltgefahren wurden abgeleitet aus einer Kombination von Rechenmethoden und falls verfügbar Testdaten.
Hinweise für Schulungen	:	Die Arbeitnehmer sind regelmäßig basierend auf den Angaben im Sicherheitsdatenblatt und den örtlichen Gegebenheiten des Arbeitsplatzes über die sichere Handhabung der Produkte zu schulen. Nationale Regelungen zur Schulung von Arbeitnehmern im Umgang mit Gefahrstoffen sind zu beachten.
Sonstige Angaben	:	Die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt stützen sich auf den Stand unserer Kenntnisse zum Zeitpunkt der Überarbeitung und dienen dazu, unsere Produkte im Hinblick auf zu treffende Sicherheitsvorkehrungen zu beschreiben. Sie stellen keine Zusicherung von Eigenschaften des beschriebenen Produkts und keine Produktinformation oder Produktspezifikation dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis. Die Angaben im Sicherheitsdatenblatt sind nicht übertragbar auf andere Produkte. Soweit das in diesem Sicherheitsdatenblatt genannte Produkt mit anderen Materialien vermengt, vermischt oder verarbeitet wird, oder einer Bearbeitung unterzogen wird, können die

DILUTIF UNIVERSEL U/DISSOLV. CELLUL. 201

Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt, soweit sich hieraus nicht ausdrücklich etwas anderes ergibt, nicht auf das neue Material übertragen werden.

|| Sektion wurde überarbeitet.